

Das Polytrauma

Programm
50. Jahrestagung

02. – 04. Oktober 2014
Salzburg, Wyndham Grand
Conference Centre Hotel

2014



Die ÖGU Jahrestagung entspricht
den Kriterien des Österreichischen
Umweltzeichens für Green Meetings/
Green Events.

ITS.

Implants



FYI

Product Launch @ ÖGU / Standnr. 2

ITS. GmbH
Autal 28, 8301 Lassnitzhöhe, Austria
Tel.: +43 (0) 316 / 211 21 0
Fax: +43 (0) 316 / 211 21 20
office@its-implant.com
www.its-implant.com

Inhaltsverzeichnis

Grußworte	Seite	4
Green Meeting	Seite	6
Wissenschaftliches Komitee	Seite	8
ÖGU Mitgliedschaft	Seite	11
Programmübersicht	Seite	12
Experimentelles Forum	Seite	14
Begrüßung • Eröffnung	Seite	17
Wissenschaftliches Programm	Seite	17 – 29
Festabend im Hangar-7	Seite	20
Wings for Life	Seite	22
50. Jahreshauptversammlung der Österreichischen Gesellschaft für Unfallchirurgie	Seite	25
Ehrungen	Seite	25
Posterpräsentation	Seite	30
ÖGU FunktionsträgerInnen • Ehrenmitglieder • Korrespondierende Mitglieder • TrägerInnen der Lorenz-Böhler-Medaille	Seite	33
Emanuel-Trojan-Posterpreis	Seite	40
Günther-Schlag-Abstractpreis für junge Forscher	Seite	40
Hinweise für Vortragende	Seite	41
Tagungsort	Seite	42
Tagungsgebühren • Registratur • Namensschilder	Seite	43
Aussteller und Sponsoren	Seite	44
Vorschau ÖGU Veranstaltungen	Seite	48
ReferentInnen und Vorsitzende	Seite	50
Impressum	Seite	59



2014



Einladung zur 50. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Unfallchirurgie

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Sehr geehrte Freunde und Unterstützer der Österreichischen Gesellschaft für
Unfallchirurgie,

wir freuen uns, Sie zur 50. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für
Unfallchirurgie nach Salzburg einladen zu dürfen.

Es ist insofern eine besondere Veranstaltung, als es sich um die 50. Jahrestagung
handelt. Diese „goldene“ Jubiläumstagung soll dem „Polytrauma“ gewidmet sein.
Wie wir alle wissen, stellt die Behandlung der schwerverletzten PatientInnen
höchste Ansprüche an die Erstversorgung, Diagnostik und definitive Therapie. Der
interdisziplinäre Ansatz in Diagnostik und Therapie setzt sich darüber hinaus bis zur
Rehabilitation und sozialen Reintegration dieser Patientengruppe ungeschmälert fort.

Auf alle Unfallchirurgen werden schon in naher Zukunft zum Teil tiefgreifende
Veränderungen zukommen. Die geplante Zusammenführung der Fachgebiete von
Unfallchirurgie und Orthopädie wird geänderte Ausbildungsmodalitäten zur Folge
haben. Des Weiteren wird ein gestuftes Versorgungssystem für mehrfach- und
schwerverletzte Patienten in Form eines Traumanetzwerkes unabdingbar sein. Dies
wird mit weiteren Veränderungen in der Ausbildung unserer jungen Kolleginnen
und Kollegen einhergehen.

Die Versorgung von schwerverletzten Patienten wird schon in naher Zukunft mit
einer Ausweitung von Qualitätssicherungsmaßnahmen, dem wiederholten Besuch
von Schockraumtrainingskursen und vor allem einer intensivierten Dokumentation
einhergehen.

Neben der präklinischen Erstversorgung, der Schockraumbehandlung, dem Gerin-
nungsmanagement, der abgestuften operativen Vorgangsweise, der Frührehabilitation
und Rehabilitation wird auch organisatorischen Fragestellungen und Fragen der
Ausbildung breiter Raum gewidmet werden. Nationale und internationale Fachleute
werden in Expertenvorträgen zu den einzelnen Themen Stellung nehmen.



Wie in den vergangenen Jahren wird auch diesmal das Experimentelle Forum tagen und es werden Arbeitskreissitzungen abgehalten. Ebenso wird man sich mit den bevorstehenden Veränderungen im Zusammenhang mit dem neuen Sonderfach befassen.

Da die Querschnittsforschung in den letzten Jahren durch Erfolge in Tierversuchen einen neuen Auftrieb erfahren hat und diese Verletzung mit der Unfallchirurgie in enger Verbindung steht, ist es ein besonderes Anliegen, der Stiftung Wings for Life eine Plattform zur Präsentation zu bieten. In diesem Zusammenhang wird es auch eine eigene Sitzung von ASCIS (Austrian Spinal Cord Injury Study) und SCI-TReCS (Spinal Cord Injury Tissue Regeneration Center Salzburg) geben.

Die Jubiläums-Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Unfallchirurgie verdient jedoch auch ganz speziell gefeiert zu werden. Es ist uns eine besondere Freude, den Festabend im Hangar-7 in Salzburg verbringen zu dürfen, wozu wir Sie alle ganz herzlich einladen möchten.

Im Namen der Österreichischen Gesellschaft für Unfallchirurgie würden wir uns freuen, wenn wir Sie zur 50. Jahrestagung unserer Fachgesellschaft in Salzburg begrüßen zu dürfen.

Mit besten kollegialen Grüßen

Ihr
Kongressteam

Univ.-Prof. Dr. Herbert Resch
Tagungspräsident

Dr. Andreas Hartmann
Kongressekretär

Priv.-Doz. Dr. Alexander Auffarth
Kongressekretär

Green Meeting

Es wird angestrebt, die 50. ÖGU Jahrestagung 2014 nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens für Green Meetings/Green Events auszurichten.



Denken wir an die Umwelt und an unsere Zukunft und handeln wir nachhaltig.

Die ÖGU hat folgende Maßnahmen getroffen:

- Wir drucken nur die notwendigsten Unterlagen.
- Wir verwenden für unsere Drucksorten ausschließlich total chlorfrei gebleichtes Papier (TCF).
- Unsere Badges werden weiterverwendet.
- Unsere Kongresstaschen sind wiederverwendbar.
- Unser Catering enthält nachhaltige Kriterien wie Regionalität und Saisonalität.
- Wir verwenden ausschließlich Mehrweggeschirr.

Für unsere Umwelt können Sie Folgendes tun:

- Entscheiden Sie sich, wenn möglich, für eine umweltschonende Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder bilden Sie Fahrgemeinschaften.
- Wenn Sie nicht auf das Auto verzichten können oder wollen oder wenn Sie mit dem Flugzeug anreisen, können Sie den dadurch entstandenen CO₂-Ausstoß durch Kompensationszahlungen ausgleichen (www.climateaustria.at).
- Entscheiden Sie sich, wenn möglich, für ein umweltzertifiziertes Hotel (Österreichisches Umweltzeichen, Europäisches Ecolabel, EMAS u.a.), sollten Sie nicht im Radisson Blu Hotel & Conference Centre nächtigen wollen/können.
- Nützen Sie die umweltschonenden Angebote Ihres Hotels (eingeschränkter Wechsel von Handtüchern und Bettlaken u.a.).
- Schalten Sie alle Lichter, elektronischen Geräte (TV, Klimaanlage, Heizung, Computer u.a.) aus, wenn Sie das Hotelzimmer vorübergehend verlassen.
- Mehrweg = Umweltschutz: Bevorzugen Sie offen ausgeschenkte Getränke, Speisen auf Geschirr, Milch und Zucker ohne Portionsverpackung etc.

- Entsorgen Sie Ihren Abfall (PET, Glas, Papier u.a.) über die Möglichkeiten der getrennten Sammlung, die im Hotel/am Veranstaltungsort angeboten werden.
- Nützen Sie den öffentlichen Verkehr oder gehen Sie zu Fuß.
- Verwenden Sie, wenn möglich, digitale Materialien anstelle von Papierausdrucken/Handouts.
- Verwenden Sie Ihre eigenen Schreibutensilien.
- Geben Sie Ihre Badges/Namensschilder nach Ende der Veranstaltung an der Registratur ab.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Diese Auflistung ist ein auf die ÖGU Jahrestagung angepasster Auszug der Richtlinie.

Detaillierte Informationen zur Umweltzeichen-Richtlinie finden Sie auf www.umweltzeichen.at.

Anreise

ÖBB

z.B. täglich ab Wien Westbahnhof	09:30 Uhr – an Salzburg Hbf	11:52 Uhr
z.B. täglich ab Innsbruck Hbf	09:05 Uhr – an Salzburg Hbf	10:58 Uhr
z.B. täglich ab Klagenfurt Hbf	08:42 Uhr – an Salzburg Hbf	11:48 Uhr
z.B. täglich ab Salzburg Hbf	14:08 Uhr – an Wien Westbahnhof	16:30 Uhr
z.B. täglich ab Salzburg Hbf	13:56 Uhr – an Innsbruck Hbf	15:39 Uhr
z.B. täglich ab Salzburg Hbf	14:12 Uhr – an Klagenfurt Hbf	17:18 Uhr

Westbahn

z.B. täglich ab Wien Westbahnhof	08:40 Uhr – an Salzburg Hbf	11:10 Uhr
z.B. täglich ab Linz Hbf	10:00 Uhr – an Salzburg Hbf	11:10 Uhr
z.B. täglich ab Salzburg Hbf	14:50 Uhr – an Wien Westbahnhof	17:22 Uhr
z.B. täglich ab Salzburg Hbf	14:50 Uhr – an Linz Hbf	15:59 Uhr

50. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Unfallchirurgie (ÖGU)

Präsident 2012 – 2014

Prim. Dr. Andreas **Pachucki**

Leiter der Abteilung Unfallchirurgie, LK Amstetten

Tagungspräsident 2014

Univ.-Prof. Dr. Herbert **Resch**

Universitätsklinikum der PMU Salzburg,
Univ.Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
Müllner Hauptstraße 48 • 5020 Salzburg

Tel: + 43 (0)662 4482 55001

Fax: +43 (0)662 4482 55008

E-Mail: h.resch@salk.at

Tagungssekretäre

OA Dr. Andreas **Hartmann**

Universitätsklinikum der PMU Salzburg,
Univ.Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
Müllner Hauptstraße 48 • 5020 Salzburg

Tel: + 43 (0)662 4482 57877

Fax: +43 (0)662 4482 55008

E-Mail: a.hartmann@salk.at

OA Priv.-Doz. Dr. Alexander **Auffarth**

Universitätsklinikum der PMU Salzburg,
Univ.Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
Müllner Hauptstraße 48 • 5020 Salzburg

Tel: + 43 (0)662 4482 57275

Fax: +43 (0)662 4482 55008

E-Mail: a.auffarth@salk.at

Industrierausstellung, Tagungssekretariat

ÖGU Geschäftsstelle

c/o vereint: Vereins- und Konferenzmanagement GmbH

Mag. Birgit Magyar, Mag. Andrea Bauer

Hollandstraße 14 • A-1020 Wien

Tel: +43 · (0)1 · 533 35 42

Fax: +43 · (0)1 · 533 35 42 · 19

E-Mail: office@unfallchirurgen.at

URL: www.unfallchirurgen.at

Tagungsort / Tagungshotel

Wyndham Grand Salzburg Conference Centre Hotel

Fanny-von-Lehnert-Straße 7 • A-5020 Salzburg

Tel: +43 · (0)662 · 4688 · 2402

Fax: +43 · (0)662 · 4688 · 298

E-Mail: reservations.sal01@grandcityhotels.com

URL: www.wyndhamgrandsalzburg.com

DFP-Fortbildungsprogramm

Die Teilnahme an der Tagung wird für das Diplom-Fortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer angerechnet. Eine Teilnahmebestätigung mit entsprechender Punkteanzahl finden Sie nach der Tagung online in meineÖGU.



Wissenschaftliches Komitee

Wir bedanken uns herzlich bei folgenden KollegInnen, die sich an der Auswertung der Abstracts beteiligt haben:

Prim. Univ.-Prof. Dr. Karl-Peter **Benedetto**

Univ.-Prof. Dr. Michael **Blauth**

Prim. Univ.-Doz. Dr. Helmut **Breitfuß**

Prim. ao. Univ.-Prof. Dr. Christian **Fialka**

Prim. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang **Grechenig**

OA Dr. Manfred **Greitbauer**

Doz. Dr. Stefan **Hajdu**

Univ.-Prof. Dr. Thomas **Heinz**

Prim. Univ.-Prof. Dr. Harald **Hertz**

Prim. Univ.-Prof. DDr. Thomas **Klestil**

Priv.-Doz. Dr. Franz **Kralinger**

Prim. Univ.-Doz. Dr. Albert **Kröpfl**

Prim. ao. Univ.-Prof. Dr. Oskar **Kwasny**

Dr. Richard **Maier**

Univ.-Prof. Dr. Stefan **Marlovits**

Prim. Dr. Manfred **Mittermair**

Prim. Univ.-Prof. Dr. Mehdi **Mousavi**

Prim. Dr. Thomas **Neubauer**

Prim. Dr. Josef **Obrist**

Prim. Dr. Andreas **Pachucki**

Univ.-Prof. Dr. Heinz **Redl**

Alles aus **EINER** Hand



Prävention



Unfallheilbehandlung



Rehabilitation



Finanzielle Entschädigung



Wir sind für Sie da!

ÖGU Mitgliedschaft

Mitgliedsbeitrag

€ 150,- für FachärztInnen in unselbständiger/selbständiger Stellung

€ 50,- für ÄrztInnen in Ausbildung zum Facharzt für Unfallchirurgie

€ 50,- (MTA, Pflegepersonal, PhysiotherapeutInnen, OP-AssistenInnen)

Kostenlose Mitgliedschaft für StudentInnen

Eine ÖGU Mitgliedschaft inkludiert folgende Vorteile

- Kostenlose Teilnahme an den Tagungen der Österreichischen Gesellschaft für Unfallchirurgie
- Kostenlose Teilnahme an den ÖGU Fortbildungsseminaren
- Zugriff auf Vortragskripten von ÖGU Fortbildungsseminaren
- Zugriff auf wissenschaftliche Beiträge vergangener ÖGU Jahrestagungen
- Vier Ausgaben der Zeitschrift „JATROS – Unfallchirurgie & Sporttraumatologie“ pro Jahr
- Teilweise Rückerstattung der Prüfungskosten zum Facharzt für Unfallchirurgie
- Möglichkeit der Listung Ihrer unfallchirurgischen Ordination (in Österreich) auf der Homepage der ÖGU
- Standesvertretung in der Österreichischen Ärztekammer
- Vertretung bei den Fachgremien in der EU
- Mitgliedschaft bei der European Society of Trauma and Emergency Surgery und ermäßigte Subskription des „European Journal of Trauma and Emergency Surgery“
- Reduzierte Teilnahmegebühr bei der Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie
- Ermäßigte Subskription der Zeitschrift „Operative Orthopädie und Traumatologie“ (OOT)

Auskunft

ÖGU Geschäftsstelle

Mag. Birgit Magyar, Mag. Andrea Bauer

c/o vereint: Vereins- und Konferenzmanagement GmbH

Hollandstraße 14 • A-1020 Wien

Tel: +43·(0)1·533 35 42

Fax: +43·(0)1·533 35 42·19

E-Mail: office@unfallchirurgen.at

URL: www.unfallchirurgen.at

Programmübersicht

Mittwoch, 01. Oktober 2014

- 14:00 – 15:00 Gemeinsame Sitzung des geschäftsführenden Vorstandes mit den Arbeitskreis-Leitern
> Raum Attersee – Wyndham Grand Salzburg Conference Centre Hotel
- 15:00 – 19:00 ÖGU Vorstandssitzung
> Raum Attersee – Wyndham Grand Salzburg Conference Centre Hotel

Donnerstag, 02. Oktober 2014

- 09:00 – 10:30 Arbeitskreis Experimentelles Forum > Raum Salzburg I
- 09:00 – 10:30 Gründungssitzung des Arbeitskreises Alterstraumatologie
> Raum Wolfgangsee
- 10:30 – 11:00 PAUSE
- 11:00 – 12:30 Arbeitskreis Knie – Femoropatellargelenk > Raum Salzburg I
- 11:00 – 12:30 ASCIS – Austrian Spinal Cord Injury Study, SCI-TreCS: Aktueller Stand
> Raum Wolfgangsee
- 12:30 – 13:30 Eröffnung der Industrieausstellung
- 12:30 – 13:30 MITTAGSPAUSE
- 13:30 – 13:45 Eröffnung der 50. Jahrestagung durch den Präsidenten der ÖGU Prim. Dr. Andreas Pachucki und den Tagungspräsidenten Univ.-Prof. Dr. Herbert Resch
- 13:45 – 15:00 Präklinisches Management des Polytrauma
- 15:00 – 15:30 PAUSE
- 15:30 – 17:00 Die Polytraumaversorgung im internationalen Vergleich
- 17:00 – 18:15 Klausursitzung der unfallchirurgischen AbteilungsleiterInnen und Fachgruppenvertreter Österreichs: „Aktuelle Themen der Unfallchirurgie in Österreich“ > Raum Salzburg I
- 17:00 – 18:15 Gründungssitzung Junges Forum der ÖGU > Raum Wolfgangsee
- 19:00 Treffpunkt Bus-Shuttle vor dem Wyndham Grand Hotel
- 19:15 Abfahrt Bus-Shuttle
- ab 19:30 Festabend im Hangar-7

Freitag, 03. Oktober 2014

- 08:30 – 10:00 Schockraumorganisation, Schockraumdiagnostik
- 10:00 – 10:30 PAUSE
- 10:00 – 10:30 Posterbegehung Teil 1 > Foyer Raum Wolfgangsee
- 10:30 – 12:15 Vom richtigen Zeitpunkt: Damage control
- 12:15 – 13:15 MITTAGSPAUSE
- 12:15 – 13:15 AOSpine Symposium – Verletzungen der Wirbelsäule
> Raum Attersee
- 12:15 – 13:15 DePuySynthes Lunch Symposium – Trauma-Management beim polytraumatisierten Patienten
> Raum Wolfgangsee
- 13:15 – 14:15 50. Jahreshauptversammlung der ÖGU: Ausblick in die Zukunft der Unfallchirurgie in Österreich
- 14:15 – 14:35 Ehrungen
- 14:35 – 15:00 Lorenz-Böhler-Vorlesung
- 15:00 – 15:10 Vorträge der Preisträger der Wissenschaftspreise der ÖGU
- 15:10 – 15:30 Zertifizierung des Traumanetzwerkes Salzburg
- 15:30 – 16:00 PAUSE
- 15:30 – 16:00 Posterbegehung Teil 2 > Foyer Raum Wolfgangsee
- 16:00 – 17:00 Komplikationsmanagement aus unterschiedlichen Blickwinkeln
- 17:00 – 18:00 Verletzung der Körperhöhlen beim Polytrauma

Samstag, 04. Oktober 2014

- 09:00 – 10:30 Wirbelsäulen- und Beckenverletzungen beim Polytrauma
- 10:30 – 11:00 PAUSE
- 11:00 – 12:30 Extremitätenverletzungen, Rehabilitation während und nach stationärer Behandlung
- 12:30 – 13:00 Schlusssitzung

Donnerstag, 02. Oktober 2014

09:00 – 10:30 Arbeitskreis Experimentelles Forum

Vorsitz: S. Marlovits (Wien), H. Redl (Wien),
> Raum Salzburg I

- E1. Pathophysiologie der traumainduzierten Gerinnungsstörung
H. SchöchI (Salzburg) 15 min
- E2. Klinische Polytraumaforschung – ein Update
F. Hildebrand (Aachen) 15 min
- E3. Studien-Zwischenbericht: Aussagekraft von S100B bei Risiko-
patienten (über 65 Lj., orale Thrombozytenaggregationshemmer) mit
leichtem Schädel-Hirn-Trauma bezüglich intrakranieller Blutungen
J. Schmidfeld¹, H. Thaler², M. Pusch², C. Fialka², M. Mousavi¹;
¹SMZ-Ost Donauespital, Unfallchirurgie u. Sporttraumatologie,
Wien/AT, ²UKH Meidling, UKH Meidling, Wien/AT 7+3 min
- E4. Die intraossäre Anwendung von Fibrinogen-Konzentrat
im Vergleich zur intravenösen Applikation in einem
Schweinemodell mit Hämodilution
C. J. Schlimp¹, C. Keibl¹, S. Nürnberger², H. Redl¹, H. SchöchI³; ¹AUVA
Forschungszentrum, Ludwig Boltzmann Institut für Experimentelle
und Klinische Traumatologie, Wien/AT, ²Medizinische Universität Wien,
Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Wien/AT, ³UKH Salzburg,
Institut für Anästhesie und Intensivmedizin, Salzburg/AT 7+3 min
- E5. Therapeutisches Potential von Stammzellen in der
posttraumatischen Phase
C. Penzenstadler, M. Ashmwe, A. Bahrami, S. Wolbank, S. Bahrami;
Ludwig Boltzmann Institut für Experimentelle und Klinische
Traumatologie, AUVA Forschungszentrum, Wien/AT 7+3 min
- E6. Der Einfluss von Glucose auf die Regeneration der
Achillessehne im Rattenmodell
S. Korntner¹, N. Kunkel¹, H. Tempfer¹, H. Resch², H.-C. Bauer¹;
¹Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Institut für Sehnen und
Knochenregeneration. Austrian Cluster for Tissue Regeneration,
Salzburg/AT, ²Universitätsklinikum der PMU Salzburg, Univ.Klinik für
Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, Salzburg/AT 7+3 min

- E7. Systemic Inhibition of PAI-1 Did Not Improve Survival in All-inclusive Population but Appeared Detrimental in the Heterogeneous Cohort of Septic Mice Predicted to Live
P. Raeven, S. Drechsler, H. Redl, S. Bahrami, M. F. Osuchowski; Ludwig Boltzmann Institut für experimentelle und klinische Traumatologie, Forschungszentrum für Traumatologie der AUVA, Wien/AT 7+3 min
- E8. Die Immunantwort nach Blutungsschock und Reperfusion: Unmittelbar Supprimiert?
A. Bahrami, M. Jafarmadar, H. Redl, S. Bahrami; Ludwig Boltzmann Institut für Experimentelle und Klinische Traumatologie, AUVA Forschungszentrum, Wien/AT 7+3 min

09:00 – 10:30 Gründungssitzung des Arbeitskreises

Alterstraumatologie

Vorsitz: C. Kammerlander (Innsbruck), T. Roth (Innsbruck)

> Raum Wolfgangsee

- AT1. Warum braucht es einen Arbeitskreis Alterstraumatologie?
 C. Kammerlander (Innsbruck) 10 min
- AT2. Diskussion Arbeitskreis Alterstraumatologie
 C. Kammerlander (Innsbruck), M. Blauth (Innsbruck), Y. Hoffmann (Innsbruck) 15 min
- AT3. Komorbiditäten des geriatrischen Frakturpatienten – entscheidende Verbesserungen durch einen Geriater im Behandlungsteam?
 Y. Hoffmann (Innsbruck) 15 min
- AT4. Epidemiologie der Osteoporose in Österreich
 H.P. Dimai (Graz) 10 min
- Diskussion 10 min
- AT5. Augmentation proximales Femur
 C. Kammerlander (Innsbruck) 10 min
- AT6. Augmentation proximaler Humerus
 F. Kralinger (Innsbruck) 10 min
- AT7. Abschlussdiskussion – Weitere Schritte
 C. Kammerlander (Innsbruck) 10 min

10:30 – 11:00 PAUSE

**11:00 – 12:30 Arbeitskreis Knie – Femoropatellargelenk –
Erstellung eines neuen Konsensuspapiers**

Vorsitz: T. Gaudernak (Wien), A. Janousek (Wien), V. Smekal (Klagenfurt)
> Raum Salzburg

- | | | |
|-----|---|--------|
| K1. | Arbeitskreis Knie: Aufgaben und Ziele
A. Janousek (Wien) | 3 min |
| K2. | Anatomie und Biomechanik des Femoropatellargelenkes
T. Gaudernak (Wien) | 6 min |
| K3. | Patellofemorale Instabilität bei offenen Epiphysenfugen
und Erstluxation
R. Attal (Innsbruck) | 9 min |
| K4. | Klinische und radiologische Diagnostik der patellofemorale
Instabilität und Rezidivinstabilität, MPFL Naht versus Rekonstruktion
V. Smekal (Klagenfurt) | 15 min |
| K5. | MPFL- Ersatz
C. Fink (Innsbruck) | 6 min |
| K6. | Therapie der Knorpelverletzung
S. Marlovits (Wien) | 6 min |
| K7. | Erstellung eines neuen Konsensuspapiers
„Patellofemorale Instabilität“
R. Attal (Innsbruck), K.P. Benedetto (Feldkirch), H. Boszotta (Eisenstadt),
C. Fink (Innsbruck), T. Gaudernak (Wien), A. Janousek (Wien),
J. Mandl (Graz), S. Marlovits (Wien), G. Oberthaler (Salzburg),
R. Schabus (Wien), A. Schneiderbauer (Eferding),
A. Schultz (Wien), V. Smekal (Klagenfurt) | 45 min |

**11:00 – 12:30 ASCIS – Austrian Spinal Cord Injury Study, SCI-TReCS:
Aktueller Stand**

Vorsitz: A. Greslehner (Wien), H. Resch (Salzburg)
> Raum Wolfgangsee

- | | | |
|-----|---|--------|
| A1. | Begrüßung und Einleitung
H. Resch (Salzburg) | 5 min |
| A2. | ASCIS update
R. Ortmaier (Salzburg) | 10 min |
| A3. | Elektrophysiologische Verlaufsuntersuchung bei ASCIS Patienten
S. Golaszewski (Salzburg) | 10 min |

A4.	Chirurgische Versorgung von Wirbelsäulen J. Vastmans (Murnau)	20 min
A5.	Retrospektive Dekompressionsanalyse R. Ortmaier (Salzburg)	10 min
A6.	Persönliche Erfahrungen mit ASCIS Kliniken	15 min
A7.	ASCIS versus EMSCI R. Bogner (Salzburg)	10 min
	Diskussion	10 min

12:30 – 13:30 Eröffnung der Industrieausstellung

12:30 – 13:30 MITTAGSPAUSE

13:30 – 13:40 Eröffnung der 50. Jahrestagung

Prim. Dr. Andreas Pachucki (Amstetten) Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Unfallchirurgie 2012 – 2014

Univ.-Prof. Dr. Herbert Resch (Salzburg),
Tagungspräsident 2014

13:45 – 15:00 Präklinisches Management des Polytrauma

Vorsitz: P. Giannoudis (Leeds), S. Ruchholtz (Marburg)
> Raum Salzburg I

R1.	Präklinisches Management aus unfallchirurgischer Sicht O. Kwasny (Linz)	15 min
R2.	Präklinisches Management aus anästhesiologischer Sicht W. Voelckel (Salzburg)	15 min
R3.	Präklinische Versorgung in Salzburg – eine Auswertung im 10-Jahresrückblick <u>A. Franz</u> , P. Gerner, S. Seidl, B. Ziegler; Universitätsklinikum der PMU Salzburg, Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Salzburg/AT	7+3 min
R4.	Präklinische Thorakotomie beim traumatischen HK-Stillstand. Fallbeispiel und Empfehlungen in der aktuellen Literatur. <u>P. Puchwein</u> ; Medizinische Universität Graz, Unfallchirurgie, Graz/AT	7+3 min

- R5. Prehospital Thoracostomie bei polytrauma Patienten und ACDC
(acute chest decompression in out of hospital traumatic cardiac
arrest) – Erfahrungen beim Ungarischen Luftrettungsdienst
L. Gorove; Országos Mentoszolgálat Foigazgatósága, Budapest/HR 7+3 min
- R6. Das verletzte Kind in der Práklinik
M. König; Schwarzach/Pongau/AT 7+3 min

15:00 – 15:30 PAUSE

15:30 – 17:00 Die Polytraumaversorgung im internationalen Vergleich

Vorsitz: K.P. Benedetto (Feldkirch), O. Kwasny (Linz)

> Raum Salzburg I

- R7. Polytrauma treatment in Great Britain
P. Giannoudis (Leeds) 15 min
- R8. Polytraumaversorgung in Deutschland
S. Ruchholtz (Marburg), 15 min
- R9. Polytrauma treatment in the United States
T. Scalea (Baltimore) 15 min
- R10. Polytraumaversorgung in Österreich
A. Hartmann (Salzburg) 15 min
- R11. Aktueller Stand der Polytraumaversorgung in Österreich
C. Fialka (Wien), R. Maier (Baden) 15 min

17:00 – 18:15 Klausursitzung der unfallchirurgischen

AbteilungsleiterInnen und Fachgruppenvertreter Österreichs

Vorsitz: R. Maier (Baden), A. Pachucki (Amstetten), S. Türk (Wien)

> Raum Salzburg I

Aktuelle Themen der Unfallchirurgie in Österreich.

17:00 – 18:15 Gründungssitzung „Junges Forum ÖGU“

Vorsitzende und Referenten: M. Humenberger (Wien), R. Ostermann (Wien),
A. Vojcsik (Wien)
> Raum Wolfgangsee

- F1. Vorstellung des Forums „Junge ÖGU“
- F2. Vorstellung der Assistentenvertreter der einzelnen Abteilungen
- F3. Wahl des Stellvertretenden Leiters
- F4. Diskussion und Festlegung der Ziele und Perspektiven
- F5. Diskussion Internetauftritt
- F6. Festlegung der weiteren Schritte

19:00 Treffpunkt Bus-Shuttle vor dem Wyndham Grand Hotel

19:15 Abfahrt Bus-Shuttle

ab 19:30 Festabend im Hangar-7

Prim. Dr. Andreas Pachucki (Amstetten) Präsident der Österreichischen
Gesellschaft für Unfallchirurgie 2012 – 2014

Univ.-Prof. Dr. Herbert Resch (Salzburg),
Tagungspräsident 2014





*Einladung zum
Festabend*

am 2. Oktober 2014



©Tourismus Salzburg

Festabend

Die Österreichische Gesellschaft für Unfallchirurgie hält 2014 ihre 50. Jahrestagung ab – dieses Jubiläum soll ganz besonders gefeiert werden.

Wir möchten Sie deshalb herzlich zum Festabend der 50. ÖGU Jahrestagung einladen. Es ist uns eine besondere Freude, diesen Abend heuer im Hangar-7 verbringen zu dürfen. Genießen Sie den außergewöhnlichen Veranstaltungsort, lassen Sie sich kulinarisch von der Firma Do & Co verwöhnen und lassen Sie sich vom Programm des Abends überraschen!

Der Festabend findet am Donnerstag – 2. Oktober 2014 – ab 19:30 Uhr statt. Für alle Festabend-Besucher wird ein Bustransfer vom Tagungsort zum Hangar-7 und wieder retour organisiert.

Aufgrund des limitierten Platzangebotes im Hangar-7 ersuchen wir Sie, Festabend-Karten so bald wie möglich zu erwerben. Die Eintrittskarten für den Festabend können zum Preis von € 30.- online – gemeinsam mit der Anmeldung zur Jahrestagung – erworben werden. Wir bitten Sie um Verständnis, dass – aufgrund der limitierten Plätze im Hangar-7 – reservierte Karten innerhalb von 14 Tagen bezahlt werden müssen. Andernfalls wird die Karten-Vorreservierung automatisch gelöscht. Restkarten können vor Ort in Salzburg gekauft werden.

Wir wünschen allen Teilnehmern einen schönen Festabend!



© Helge Kirchberger



WINGS FOR LIFE – STIFTUNG FÜR RÜCKENMARKSFORSCHUNG **Eine Diagnose mit Ablaufdatum.**

Millionen von Menschen sind derzeit nach einer Verletzung des Rückenmarks auf den Rollstuhl angewiesen. Dabei ist der Rollstuhl nur das sichtbare Zeichen eines viel umfangreicheren Problems. Die Betroffenen müssen mit schweren vegetativen, motorischen und sensorischen Beeinträchtigungen leben.

Doch die Chancen steigen, dass die Diagnose „Querschnittslähmung“ zukünftig der Vergangenheit angehören wird. Denn die Wissenschaft ist sich einig: Verletzte Nervenzellen im Rückenmark sind zur Regeneration fähig.

Damit aus der Vision – Querschnittslähmung heilen – Wirklichkeit werden kann, fördert die gemeinnützige Stiftung Wings for Life mithilfe von Spendengeldern aussichtsreiche medizinisch-wissenschaftliche Forschungsprojekte und klinische Studien zur Heilung des verletzten Rückenmarks.

Seit der Gründung im Jahr 2004 hat Wings for Life bereits 110 internationale Forschungsprojekte an renommierten Universitäten und Instituten finanziert. Die angestoßenen Entwicklungen geben berechtigte Hoffnung auf eine Verbesserung der Lebensqualität von Querschnittspatienten und Aussicht auf Genesung.

www.wingsforlife.com



Freitag, 03. Oktober 2014

08:30 – 10:00 Schockraumorganisation, Schockraumdiagnostik

Vorsitz: S. Hajdu (Wien), A. Pachucki (Amstetten)

> Raum Salzburg I

- | | | |
|------|---|---------|
| R12. | Schockraummanagement aus anästhesiologischer Sicht
G. Fritsch (Salzburg) | 15 min |
| R13. | Schockraumdiagnostik aus radiologischer Sicht
T. Meissnitzer (Salzburg), Krestan (Wien) | 20 min |
| R14. | Einfluss der Polytrauma-Definition auf das Patientengut und das klinische Outcome
<u>L. L. Negrin</u> , G. Halát, P. Krenn, S. Hajdu, T. Heinz; Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Wien/AT | 7+3 min |
| R15. | Die traumatische Reanimation: Epidemiologie, Pitfalls und Notwendigkeit eines Reanimations-Algorithmus
<u>C. Kleber</u> ¹ , F. Wichlas ² , M. Giesecke ¹ , N. Prof. Dr. Dr. Haas ¹ , C. Buschmann ¹ ; ¹ Charité Universitätsmedizin, Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie, Berlin/DE, ² Charite Berlin, Unfallchirurgie, Berlin/DE | 7+3 min |
| R16. | Spiegeln Standardgerinnungsbefunde (Quick und aPTT) die Thrombin-Generierung bei Traumpatienten tatsächlich ausreichend wider?
<u>M. Pavelka</u> ¹ , W. G. Voelckel ² , L. Kirchmair ³ , C. J. Schlimp ⁴ , H. Schöchl ³ ; ¹ UKH Salzburg, Unfallchirurgie, Salzburg/AT, ² AUVA Unfallkrankenhaus Salzburg, Anästhesiologie und Intensivmedizin, Salzburg/AT, ³ AUVA Unfallkrankenhaus Salzburg, Inst. für Anästhesie und Intensivmedizin, Salzburg/AT, ⁴ AUVA Forschungszentrum, Ludwig Boltzmanninstitut für Experimentelle und Klinische Traumatologie, Wien/AT | 7+3 min |
| R17. | Erste Erfahrung mit dem DGU-Traumaregister – Statusbericht Unfallkrankenhaus Wien Meidling
<u>A. Lengyel</u> , S. Schützenberger, N. Hauswirth, G. Culen, C. Fialka; UKH Wien Meidling, Unfallchirurgie, Wien/AT | 7+3 min |
| R18. | Auditierungsprozess als Überregionales Traumazentrum: Unmittelbare und nachhaltige Effekte auf die Struktur und Prozessqualität
<u>W. G. Voelckel</u> ¹ , R. Woidke ² , R. Schmidlechner ³ ; ¹ AUVA Unfallkrankenhaus Salzburg, Anästhesiologie und Intensivmedizin, Salzburg/AT, ² Unfallkrankenhaus Salzburg, Abt. f. Unfallchirurgie, Salzburg/AT, ³ UKH Salzburg, QM, Salzburg/AT | 7+3 min |

10:00 – 10:30 PAUSE

10:00 – 10:30 Posterbegehung Teil 1

> Foyer Raum Wolfgangsee

10:30 – 12:15 Vom richtigen Zeitpunkt: Damage control

Vorsitz: M. Mousavi (Wien), V. Vécsei (Wien)

> Raum Salzburg I

- | | | |
|------|---|---------|
| R19. | Theoretische Grundlagen der Damage Control
S. Hajdu (Wien) | 15 min |
| R20. | Praktisch angewandte Damage Control
B. Bouillon (Köln) | 15 min |
| R21. | Polytrauma und Mehrfachverletzung im Kindes- und Jugendalter
T. Neubauer (Horn) | 15 min |
| R22. | Vermeidbare Todesfälle beim Polytrauma
<u>M. Giesecke</u> ¹ , F. Wichlas ² , C. Buschmann ¹ , N. Prof. Dr. Dr. Haas ¹ ,
C. Kleber ¹ ; ¹ Charité Universitätsmedizin, Centrum für Muskuloskeletale
Chirurgie, Berlin/DE, ² Charite Berlin, Unfallchirurgie, Berlin/DE | 7+3 min |
| R23. | Übersehene Verletzungen beim Polytrauma
<u>J. Edelbauer</u> ¹ , I. Katschnig ¹ , C. Hirschfeld ¹ , M. Mousavi ² ; ¹ Donauspital,
SMZOST, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, Wien/AT, ² SMZ-Ost
Donauspital, Unfallchirurgie u. Sporttraumatologie, Wien/AT | 7+3 min |
| R24. | Einflussfaktoren und funktionelle Ergebnisse von
polytraumatisierten Kindern und Jugendlichen
<u>M. Miche</u> ¹ , M. Hofbauer, J. Jöstl, T. Heinz, S. Hajdu; Medizinische
Universität Wien, Univ.-Klinik für Unfallchirurgie, Wien/AT | 7+3 min |
| R25. | Einflussfaktoren auf das Endergebnis und die Überlebensraten
von polytraumatisierten Patienten höheren Alters
<u>M. Winnisch</u> ¹ , T. Tiefenböck, J. Jöstl, T. Heinz, S. Hajdu; AKH Wien,
Univ.-Klinik für Unfallchirurgie, Wien/AT | 7+3 min |
| R26. | Optimaler Versorgungszeitpunkt thorakaler / lumbaler
Wirbelsäulenverletzungen beim mehrfach verletzten Patienten –
Eine prospektive Analyse
<u>T. Frangen</u> ¹ , M. R. Konieczny ² , J. Strüwer ³ , G. Muhr ⁴ ; ¹ Elisabeth-Klinik
gGmbH, Fachklinik für Orthopädie und orthopädische Rheuma-
tologie, Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie,
Olsberg/DE, ² Universitätsklinik Düsseldorf, Orthopädische Klinik,
Düsseldorf/DE, ³ UKGM Marburg, Klinik für Orthopädie und
orthopädische Chirurgie, Marburg/DE, ⁴ Chirurgische Klinik
und Poliklinik „Bergmannsheil“, Bochum/DE | 7+3 min |
| R27. | Behandlungsstrategien bei offener Beckenringfraktur sowie
dem Morel Lavallée Syndrom beim Polytrauma
<u>M. Gregori</u> ¹ , T. Heinz ² , W. Machold ³ , S. Hajdu ⁴ ; ¹ Medizinische Universität
Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Wien/AT, ² AKH Wien, | |

Univ.-Klinik für Unfallchirurgie, Wien/AT, ³AKH Wien, Unfallchirurgie,
Wien/AT, ⁴Univ. Klinik für Unfallchirurgie, Wien/AT

7+3 min

12:15 – 13:15 MITTAGSPAUSE

12:15 – 13:15 AO- Spine Symposium – Verletzungen der Wirbelsäule

> Raum Attersee

1. Die posttraumatische Kyphose –
Ätiologie und Behandlungsmöglichkeiten
M. Gabl (Innsbruck)
2. Spondylitis – Spondylodiscitis: Klinik, Diagnose, Therapie
G. Ivanic (Graz)
3. Verletzungen der unteren HWS: Diagnose, Therapie
G. Pajenda (Wien)

12:15 – 13:15 DePuySynthes Lunch Symposium: Trauma-Management beim polytraumatisierten Patienten

Moderation: H. Hertz (Wien)

Referenten: R. Arora (Innsbruck), K. Benedetto (Feldkirch), O. Kwasny (Linz)

> Raum Wolfgangsee

13:15 – 14:15 50. Jahreshauptversammlung der ÖGU

Ausblick in die Zukunft der Unfallchirurgie in Österreich

> Raum Salzburg I

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Wahlen
5. Bericht des Präsidenten
6. Bericht des Generalsekretärs
7. Bericht des Bundesfachgruppenobmannes
8. Bericht des Assistentenvertreters
9. Bericht des Kassiers
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung des Vorstandes
12. Wahlergebnis
13. Allfälliges

14:15 – 14:35 Ehrungen

Vorsitz: A. Pachucki (Wien), H. Resch (Salzburg)

> Raum Salzburg I

Lorenz-Böhler-Medaille

Prim. Univ. Prof. Dr. Herbert Resch (Salzburg)

Korrespondierendes Mitglied

Prof. Dr. Volker Bühren (Murnau)

Preisverleihung der neuen Wissenschaftspreise der ÖGU:

Beste Experimentelle Arbeit

C. Albrecht, B. Tichy, L. Zak, S. Aldrian,
S. Marlovits (Wien)

Beste Klinische Arbeit

H. Wolf, W. Machold, S. Frantal, S. Hajdu,
K. Sarahrudi (Wien)

Wissenschaftspreis „Beste klinische
Arbeit“ mit Unterstützung von:

ottobock.

14:35 – 15:00 Lorenz-Böhler-Vorlesung

Prim. Univ.-Prof. Dr. Herbert Resch (Salzburg)

Prof. Dr. A. Curt (Zürich)

> Raum Salzburg I

LB1. Einleitung

H. Resch (Salzburg)

LB2. Spinal Cord Injury: Time to overcome the gap in translational research

A. Curt (Zürich)

15:00 – 15:10 Vorträge der Preisträger der Wissenschaftspreise der ÖGU

> Raum Salzburg I

W1. Influence of Cell Differentiation and IL-1b Expression on Clinical Outcomes After Matrix-Associated Chondrocyte Transplantation

C. Albrecht¹, B. Tichy¹, L. Zak¹, S. Aldrian¹, S. Marlovits²; ¹Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Wien/AT, ²Wien/AT 5 min

W2. Risk factors indicating the need for cranial CT scans in elderly patients with head trauma: an Austrian trial and comparison with the Canadian CT Head Rule

H. Wolf¹, W. Machold², S. Frantal³, S. Hajdu⁴, K. Sarahrudi⁵; ¹AKH Wien, Univ.-Klinik für Unfallchirurgie, Wien/AT, ²AKH Wien, Unfallchirurgie, Wien/AT, ³Medizinische Universität Wien, Inst. f. Med. Statistik, Wien/AT, ⁴Univ. Klinik für Unfallchirurgie, Wien/AT, ⁵Medizinische Universität Wien, Univ. Klinik f. Unfallchirurgie, Wien/AT 5 min

15:10 – 15:30 Zertifizierung des Traumanetzwerkes Salzburg

Einleitung: H. Resch (Salzburg)

Vortragende: A. Hartmann/W. Voelckel, S. Ruchholtz, C. Stöckl

15:30 – 16:00 PAUSE

15:30 – 16:00 Posterbegehung Teil 2

> Foyer Raum Wolfgangsee

16:00 – 17:00 Komplikationsmanagement aus unterschiedlichen Blickwinkeln

Vorsitz: V. Bühren (Murnau), W. Voelckel (Salzburg)

> Raum Salzburg I

- R28. **Komplikationsmanagement aus intensivmedizinischer Sicht**
M. Dünser (Salzburg) 15 min
- R29. **Komplikationsmanagement aus unfallchirurgischer Sicht**
T. Heinz (Wien) 15 min
- R30. **Quantifizierung von Lungenkontusionen beim Polytraumatisierten mittels Biomarker: Können sie sogar Komplikationen vorhersagen? Erste Ergebnisse.**
L. L. Negrin, G. Halát, M. Gregori, T. Heinz, S. Hajdu; Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Wien/AT 7+3 min
- R31. **Einfluss des Thoraxtrauma auf den Versorgungszeitpunkt von Beckenverletzungen bei Polytraumatisierten Patienten**
G. Halát, L. L. Negrin, M. Gregori, S. Hajdu, T. Heinz; Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Wien/AT 7+3 min
- R32. **Kann der Biomarker Neutrophile Gelatinase – assoziiertes Lipocalin (NGAL) im Serum ein akutes Nierenversagen bei polytraumatisierten Patienten vorhersagen?**
L. L. Negrin¹, G. Halát¹, F. Bauda², T. Heinz¹, R. Hahn²; ¹Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Wien/AT, ²Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Anästhesie, allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie, Wien/AT 7+3 min
- 17:00 – 18:00 Verletzungen der Körperhöhlen beim Polytrauma**
Vorsitz: T. Heinz (Wien), T. Neubauer (Horn)
> Raum Salzburg I
- R33. **Thoracic injuries in polytraumatized patients**
T. Scalea (Baltimore) 15 min
- R34. **Abdominale Verletzungen beim Polytrauma**
V. Bühren (Murnau) 15 min
- R35. **Inzidenz und Therapie von persistierendem „Air Leakage“ bei polytraumatisierten Patienten mit stumpfem Thoraxtrauma**
G. Halát¹, L. L. Negrin¹, B. Hokscho², S. Hajdu¹, R. Schmid¹; ¹Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Wien/AT, ²Medizinische Fakultät, Universität Bern, Univ. Klinik für Thoraxchirurgie, Bern/CH 7+3 min
- R36. **Longterm results after stent graft placement for acute traumatic thoracic aortic lesions.**
F. Domaszewski, S. Hajdu, M. Greitbauer; Univ. Klinik für Unfallchirurgie, Wien/AT 7+3 min
- R37. **Diagnostik und Management von stumpfen und penetrierenden Zwerchfellverletzungen: Eine retrospektive Kohortenstudie mit 62 Patienten**
D. Fengler, M. Gregori, T. Heinz, S. Hajdu; Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Wien/AT 7+3 min

Samstag, 04. Oktober 2014

09:00 – 10:30 Wirbelsäulen- und Beckenverletzungen beim Polytrauma

Vorsitz: B. Bouillon (Köln), H. Hertz (Wien)

> Raum Salzburg I

- R38. Wirbelsäulenverletzungen beim Polytrauma
M. Mousavi (Wien) 15 min
- R39. Beckenverletzungen beim Polytrauma
D. Krappinger (Innsbruck) 15 min
- R40. The modified Stoppa approach for treatment of complex fractures of the acetabulum: New advances in intrapelvic plating
A. Rhorer (Scottsdale) 15 min
- R41. Wirbelsäulenverletzungen beim Polytrauma – Ist eine sofortige Versorgung immer sinnvoll?
P. Schultes¹, M. Lill², U. Berger¹, J. Obrist³; ¹Salzburg/AT, ²Unfallkrankenhaus Salzburg, Unfallchirurgie, Salzburg/AT, ³UKH Salzburg, Unfallchirurgie, Salzburg/AT 7+3 min
- R42. Einfluss der sagittalen Balance auf das klinische Ergebnis operativ behandelter Th12 und L1- AO A3 Frakturen. Ein Vergleich nach dorsaler Instrumentierung vs. dorso-ventraler Fusion
M. Mayer¹, A. Auffarth², S. Lederer², R. Ortmaier², H. Koller¹; ¹Werner-Wicker-Klinik, Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie, Bad Wildungen/DE, ²Universitätsklinikum der PMU Salzburg, Univ. Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, Salzburg/AT 7+3 min
- R43. Operative Behandlungsstrategien beim Polytrauma: Early total care(ETC) versus Damage control (DC)
A. Schmelz¹, R. Woidke², F. Reisch²; ¹AUVA, UKH Salzburg, Salzburg/AT, ²Unfallkrankenhaus Salzburg, Abt. f. Unfallchirurgie, Salzburg/AT 7+3 min
- R44. Erfahrungen in der operativen Versorgung von Azetabulum- und Beckenfrakturen über den modifizierten Stoppa-Zugang
G. Thewanger¹, S. Mustafa², G. Mattiassich¹; ¹UKH Linz, Abt. f. Unfallchirurgie, Linz/AT, ²Linz/AT 7+3 min

10:30 – 11:00 PAUSE

11:00 – 12:30 Extremitätenverletzungen, Rehabilitation während und nach stationärer Behandlung

Vorsitz: R. Kdolsky (Wien), A. Rhorer (Scottsdale)

> Raum Salzburg I

- R45. **Versorgung von Extremitätenverletzungen des polytraumatisierten Patienten**
A. Auffarth (Salzburg) 15 min
- R46. **Ganzheitliche Rehabilitation von Unfallpatienten**
K. Gestaltner (Klosterneuburg) 15 min
- R47. **Systematische Datenerfassung von Polytraumapatienten im internationalen Vergleich**
S. Lederer, M. Quirchmayr, A. Hartmann, H. Resch; Universitätsklinikum der PMU Salzburg, Univ. Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, Salzburg/AT 7+3 min
- R48. **Hüftkopffrakturen: Epidemiologie, Therapie und Outcome**
B. Stelzener¹, D. Stelzener², S. Aldrian¹, P. Platzer¹, S. Hajdu¹;
¹Univ. Klinik für Unfallchirurgie, Wien/AT, ²Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Orthopädie, Wien/AT 7+3 min
- R49. **Verletzungen des distalen Unterschenkels und Fußes bei Patienten mit Polytrauma**
J. Brand, D. Schubert, T. Neubauer; Landesklinikum Horn, Abteilung für Unfallchirurgie, Horn/AT 7+3 min
- R50. **Extremitätenerhalt vs. Amputation – Beinrekonstruktion in der Polytraumaversorgung**
G. Wozasek¹, L. Zak²; ¹AKH Wien, Univ.-Klinik für Unfallchirurgie, Wien/AT, ²AKH Wien, Unfallchirurgie, Wien/AT 7+3 min
- R51. **Tauchtherapie „therapeutisches Tauchen“ – eine neue Therapieoption im Rahmen der Rehabilitation**
K. Höcker¹, E. Höcker², M. Benes³, B. Schraffl⁴, E. Zauner-Seidl⁵;
¹Rehabilitationszentrum Weißer Hof, Klosterneuburg/AT, ²Unfallkrankenhaus Meidling, Pflege, Wien/AT, ³Rehabilitationszentrum Weißer Hof, Pflege, Klosterneuburg/AT, ⁴Rehabilitationszentrum Weißer Hof, Logopädie, Klosterneuburg/AT, ⁵Rehabilitationszentrum Weißer Hof, Physiotherapie, Klosterneuburg/AT 7+3 min

12:30 – 13:00 Schluss Sitzung

Vorsitz: A. Pachucki (Amstetten), H. Resch (Salzburg)

1. Verleihung des Emanuel-Trojan-Posterpreises
2. Verleihung des Günther-Schlag-Abstractpreises für junge Forscher
3. Schlussworte des Präsidenten
4. Vorschau auf die 51. Jahrestagung der ÖGU mit dem Thema:
„Wirbelsäulenverletzungen“

**Bitte geben Sie Ihr Namensschild nach der Tagung bei der Registratur ab.
Die Badgehülle wird wiederverwendet!**

Posterpräsentation

Die Posterbegehung findet für P1-P10 am Freitag, 03.10.2014, von 10:00-10:30 und für P11-P20 von 15:30 bis 16:00 Uhr im Foyer vor dem Raum Wolfgangsee statt. Alle AutorInnen werden ersucht, während dieser Zeit anwesend zu sein.

Die Poster im Format 95 x 150 cm müssen bis Donnerstag, 02. Oktober 2014 um 09:00 Uhr aufgehängt sein.

Preiskommission für den Emanuel-Trojan-Posterpreis:
O. Kwasny (Linz), M. Mousavi (Wien), A. Pachucki (Amstetten)

Der Preis ist mit € 1.000,- dotiert und wird für das beste Poster vergeben.

Der Emanuel-Trojan-Posterpreis wird am Samstag, 04. Oktober 2014, um 12:30 Uhr im Rahmen der Schlussitzung verliehen.

Die PreisträgerInnen werden ersucht, bei der Verleihung anwesend zu sein bzw. im Fall der Verhinderung eine Vertretung zu nominieren und diese der Tagungsorganisation bekannt zu geben.

- P1 „Damage Control“ beim Polytrauma – Sinnhaftigkeit und Komplikationen bei Schafftrafrakturen an der unteren Extremität
B. Gasser, T. Tiefenböck, R. C. Ostermann, P. Platzer; AKH Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Wien/AT
- P2 Mortalität nach schwerem Trauma - eine kritische Analyse eines universitären Traumazentrums
R. Krassnig¹, B. Hallmann², P. Puchwein¹, T. Nau³, H. Seitz¹; ¹Medizinische Universität Graz, Unfallchirurgie, Graz/AT, ²Medizinische Universität Graz, Anästhesie, Graz/AT, ³Ludwig Boltzmann Institut, Experimentelle und Klinische Traumatologie, Wien/AT
- P3 Epidemiologie der Todesfälle nach Unfällen in den politischen Bezirken Österreichs.
E. Foltin; Schlierbach/AT
- P4 Biologische und synthetische Matrices zum Verschluss von Bauchwanddefekten nach abdominellen Trauma
J. Brand¹, S. Gruber-Blum², H. Redl¹, A. Petter-Puchner²; ¹Ludwig Boltzmann Institut für experimentelle und klinische Traumatologie, , Wien/AT, ²Wilhelminenspital der Stadt Wien, 2. Chirurgie, Wien/AT
- P5 Tod nach Polytrauma 2010 - Retrospektive Datenanalyse
R. Krassnig, M. Tribuser, P. Puchwein, E. Tackner, H. Seitz; Medizinische Universität Graz, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Graz/AT

- P6 Die Rolle des transsignaling (IL-6/sIL-6R) beim Polytrauma: Früher prognostischer Marker und Einfluss auf die Frakturheilung**
C. Kleber¹, F. Wichlas², M. Giesecke¹, N. Prof. Dr. Dr. Haas¹, K. Dr. Schmidt-Bleek³;
¹Charité Universitätsmedizin, Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie, Berlin/DE, ²Charite Berlin, Unfallchirurgie, Berlin/DE, ³Charité Universitätsmedizin, Julius Wolff Institut, Berlin/DE
- P7 Extrakorporale Stoßwellentherapie fördert Zellproliferation durch die von purinergischen Rezeptoren vermittelte Aktivierung von Erk1/2 Signalwegen**
C. Fuchs¹, A. M. Weihs¹, A. H. Teuschl¹, H. Redl², D. Rünzler¹; ¹FH Technikum Wien, Institut für Biochemical Engineering, Wien/AT, ²Ludwig Boltzmann Institut für klinische und experimentelle Traumatologie, Geweberegeneration, Wien/AT
- P8 Is Sonic Hedgehog involved in human fracture healing?**
S. Eipeldauer, M. Kecht, J. Köttstorfer, M. Gregori, K. Sarahrudi; Medizinische Universität Wien, Univ. Klinik f. Unfallchirurgie, Wien/AT
- P9 Das Polytrauma beim alten Patienten – Analyse der Schockraumeinlieferung aus dem Unfallkrankenhaus Linz**
T. Girgis¹, R. Woidke², G. Mattiassich¹; ¹UKH Linz, Abt. f. Unfallchirurgie, Linz/AT, ²UKH Salzburg, Abt. f. Unfallchirurgie, Salzburg/AT
- P10 Gerontotraumatologie: Mobilität nach proximalen Femurfrakturen**
J. Hovdar¹, R. Schmidlechner², W. G. Voelckel³; ¹UKH Salzburg, Anästhesie, Salzburg/AT, ²UKH Salzburg, QM, Salzburg/AT, ³AUVA Unfallkrankenhaus Salzburg, Anästhesiologie und Intensivmedizin, Salzburg/AT
- P11 Die traumatische Makroamputation – Management und Erfahrungen aus dem UKH Linz**
A. Sterbik-Lamina¹, F. Ott², G. Mattiassich³; ¹UKH Linz, Abt. f. Unfallchirurgie, Linz/AT, ²Diakonissen Krankenhaus Schladming, Abteilung für innere Medizin, Schladming/AT, ³UKH Linz, Abt. f. Unfallchirurgie, Linz/AT
- P12 Vergleichende computerunterstützte Analyse der optimalen Fixateur externe-Pinpositionen in der supraacetabulären Region sowie im Bereich der Ala ossis ilii.**
P. Holweg¹, T. Ortner², P. Puchwein³, H. Seitz⁴, W. Pichler⁵; ¹Universitätsklinik Graz, Unfallchirurgie, Graz/AT, ²Bärnbach/AT, ³Graz/AT, ⁴Langenwang/AT, ⁵Medizin. Universität Graz, Univ.-Klinik für Unfallchirurgie, Graz/AT
- P13 Einfluss externer nicht-invasiven Beckenstabilisatoren auf die Reduktion des intrapelvinen Volumens**
F. Wichlas¹, M. Giesecke², N. Prof. Dr. Dr. Haas², C. Buschmann², C. Kleber²; ¹Charite Berlin, Unfallchirurgie, Berlin/DE, ²Charité Universitätsmedizin, Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie, Berlin/DE

- P14** **Effects of Extracorporeal Shockwave Treatment on Schwann Cells in vitro**
C. M. A. P. Schuh¹, D. Hercher¹, D. Rünzler², H. Redl¹, T. Hausner³; ¹Ludwig Boltzmann Institut für Experimentelle und Klinische Traumatologie, AUVA Forschungszentrum, Neuroregeneration, Wien/AT, ²FH Technikum Wien, Institut für Biochemical Engineering, Wien/AT, ³Landeskrankenhaus Hainburg, Chirurgie m. Schwerpunkt Unfall- & Handchirurgie, Hainburg/Donau/AT
- P15** **Die Versorgung von Berstungsbrüchen des thorakolumbalen Überganges mit dem Hydrolift**
C. Wutte, H. Resch, R. Ortmaier, R. Schwaiger, R. Bogner; Universitätsklinikum der PMU Salzburg, Univ.Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, Salzburg/AT
- P16** **Begleitverletzungen bei Beckenverletzungen im Zuge eines Polytraumas**
A. Vojcsik¹, D. Joos Bielezsz²; ¹SMZ OST Donauespital, Unfallchirurgie, Wien/AT, ²Wien/AT
- P17** **Versorgungsstrategie von Beckenringverletzungen beim Polytrauma im UKH Salzburg 2009- 2013**
M. Rajtora¹, A. Schmelz²; ¹AUVA, UKH Salzburg, Salzburg/AT, ²Salzburg/AT
- P18** **Does the number of fractured bone correlate with the quantity of expressed growth factors during human fracture healing?**
H. Binder¹, M. Michel¹, A. Thomas Bsc.², A. Univ. Prof.In Dr.In Kautzky-Willer², K. Sarahrudji¹; ¹Medizinische Universität Wien, Univ. Klinik f. Unfallchirurgie, Wien/ AT, ²Medizinische Universität Wien, Innere Medizin III, Wien/AT

Österreichische Gesellschaft für Unfallchirurgie

Geschäftsführender Vorstand

Präsident	Prim. Dr. A. Pachucki, Amstetten
Past-Präsident	Prim. Univ.-Prof. Dr. O. Kwasny, Linz
Prä-Präsident	Prim. Univ.-Prof. Dr. M. Mousavi, Wien
Generalsekretär	Univ.-Prof. Dr. R. Kdolsky, Wien
Kassier	Prim. Univ.-Prof. Dr. C. Fialka, Wien
Bundesfachgruppenobmann	Dr. R. Maier, Baden
Fortbildungsreferent	Prim. Univ.-Prof. Dr. W. Grechenig, Graz
Wissenschaftsreferent	Univ.-Prof. Dr. S. Marlovits, Wien
Vorsitzender der Zukunftskommission	Prim. Dr. T. Neubauer, Horn

Ständiger Beirat

Präsident 2008	Prim. Univ.-Prof. Dr. K. P. Benedetto, Feldkirch
Präsident 2007	Univ.-Prof. Dr. M. Blauth, Innsbruck
Präsident 2006	Prim. Univ.-Prof. Dr. H. Hertz, Wien
Präsident 2005	Prim. Univ.-Prof. Dr. H. Resch, Salzburg
Präsident 1999	Prim. Univ.-Prof. Dr. M. Wagner, Wien
Vorstand Ludwig Boltzmann Institut Ärztl. Direktor der AUVA	Univ.-Prof. Dr. H. Redl, Wien Dir. Dr. A. Greslehner, Wien

Nichtständiger Beirat

Assistentenvertreter Kassenprüfer	Prim. Univ.-Doz. Dr. H. Breitfuß, Kufstein Univ.-Prof. Mag. Dr. F.J. Seibert, Graz Prim. Dr. M. Greitbauer, Wien Assoc. Prof. Priv.-Doz. Dr. med. univ. Stefan Hajdu Prim. Dr. M. Mittermair, Schwarzach OA Dr. M. Leixnering, Wien Dr. A. Meznik, Wien Univ.-Doz. Dr. E. Orthner, Wels Prim. Univ.-Doz. Dr. H. Boszotta, Eisenstadt Dr. M. Humenberger, Wien Prim. Dr. G. Kaltenecker, Oberwart Univ.-Doz. Dr. W. Köstler, Vöcklabruck
--------------------------------------	--

Senat

Präsident 2009	Prim. i. R. Dr. F. Genelin, Salzburg
Präsident 2004	Prim. i. R. Dr. W. Buchinger, Wolfsgaben
Präsident 2003	Prim. i. R. Univ.-Prof. Dr. N. Schwarz, Klagenfurt
Präsident 2002	Univ.-Prof. Dr. V. Vécsei, Wien
Präsident 2000	Prim. i. R. Univ.-Doz. Dr. T. Gaudernak, Wien
Präsident 1997 – 1998	Prim. i. R. Univ.-Doz. Dr. E. Kutscha-Lissberg, Wien
Präsident 1996 – 1997	Prim. i. R. Univ.-Prof. h.c. MR Dr. H. Hackstock, St. Pölten
Präsident 1995 – 1996	Prim. i. R. Univ.-Prof. Dr. P. Fasol, Wien
Präsident 1994 – 1995	Prim. i. R. Univ.-Prof. Dr. R. Reschauer, Linz
Präsident 1991 – 1993	Prim. i. R. Univ.-Prof. Dr. R. Szyszkowitz, Graz
Präsident 1989 – 1991	Prim. i. R. Univ.-Doz. Dr. H. Kuderna, Wien
Präsident 1986 – 1988	Prim. i. R. Dr. F. Povacz, Gaspoltshofen †
Präsident 1983 – 1985	Prim. i. R. Univ.-Prof. Dr. J. Poigenfurst, Wien
Präsident 1974 – 1976	OMR Dr. W. Krösl, Amlach

ÖGU Geschäftsstelle

Mag. B. Magyar, Mag. A. Bauer
c/o vereint:
Vereins- und Konferenzmanagement GmbH
Hollandstraße 14 • A-1020 Wien
Tel: +43 · (0)1 · 533 35 42
Fax: +43 · (0)1 · 533 35 42 · 19
E-Mail: office@unfallchirurgen.at
URL: www.unfallchirurgen.at

Ständige Generalsekretäre

2006 –	Univ.-Prof. Dr. R. Kdolsky
2003 – 2005	Prim. Univ.-Doz. Dr. H. Breitfuß
1989 – 2003	Prim. Dr. W. Buchinger
1977 – 1989	Prim. Univ.-Doz. Dr. H. Kuderna
1965 – 1976	Doz. Dr. E. Jonasch †

Präsidenten

2011 – 2014	Prim. Dr. A. Pachucki, Amstetten
2009 – 2011	Prim. Univ.-Prof. Dr. O. Kwasny, Linz
2008 – 2009	Prim. Dr. F. Genelin, Salzburg
2007 – 2008	Prim. Univ.-Prof. Dr. K.-P. Benedetto, Feldkirch
2006 – 2007	Univ.-Prof. Dr. M. Blauth, Innsbruck
2005 – 2006	Prim. Univ.-Prof. Dr. H. Hertz, Wien
2004 – 2005	Prim. Univ.-Prof. Dr. H. Resch, Salzburg
2003 – 2004	Prim. i.R. Dr. W. Buchinger, Wolfsgaben

Präsidenten (Fortsetzung)

2002 – 2003	Prim. Univ.-Prof. Dr. N. Schwarz, Klagenfurt
2001 – 2002	Prim. i.R. Univ.-Prof. Dr. V. Vécsei, Wien
2000 – 2001	Prim. Dr. K. Schrei, Klosterneuburg †
1999 – 2000	Prim. i.R. Univ.-Doz. Dr. T. Gaudernak, Mödling
1998 – 1999	Prim. Prof. Dr. M. Wagner, Wien
1997 – 1998	Prim. i.R. Univ.-Doz. Dr. E. Kutscha-Lissberg, Neunkirchen
1996 – 1997	Prim. i.R. Univ.-Prof. h.c. MR Dr. H. Hackstock, St. Pölten
1995 – 1996	Prim. i.R. Univ.-Prof. Dr. P. Fasol, Wien
1994 – 1995	Prim. i.R. Univ.-Prof. Dr. R. Reschauer, Linz
1993 – 1994	Prim. i.R. Univ.-Prof. Dr. V. Vécsei, Wien
1991 – 1993	Prim. i.R. Univ.-Prof. Dr. R. Szyszkowitz, Graz
1989 – 1991	Prim. i.R. Univ.-Doz. Dr. H. Kuderna, Wien
1986 – 1988	Prim. i.R. Dr. F. Povacz, Wels †
1983 – 1985	Prim. i.R. Univ.-Prof. Dr. J. Poigenfürst, Wien
1980 – 1982	Univ.-Prof. Dr. E. Beck, Innsbruck †
1977 – 1979	Univ.-Prof. Dr. E. Trojan, Wien †
1974 – 1976	OMR Dr. W. Krösl, Wien
1971 – 1973	Prim. Univ.-Prof. Dr. J. Böhler, Wien †
1970 – 1971	Prim. Univ.-Prof. Dr. L. Eigenthaler, Salzburg †
1967 – 1969	Prim. Univ.-Prof. Dr. W. Ehalt, Graz †
1965 – 1966	Prim. Univ.-Prof. Dr. L. Böhler, Wien †

Ehrenpräsidenten

Univ.-Prof. Dr. L. Böhler, Wien †
Univ.-Prof. Dr. J. Böhler, Wien †
Prim. i.R. Univ.-Doz. Dr. H. Kuderna, Wien
Univ.-Prof. Dr. E. Trojan, Wien †

Ehrenmitglieder

Univ.-Prof. Dr. M. Allgöwer †
Univ.-Prof. Dr. E. Beck †
Univ.-Prof. Dr. J. Böhler †
Univ.-Prof. Dr. H. Brenner †
Prim. i.R. Dr. W. Buchinger
Prof. Dr. H. Bürkle De La Camp †
Prof. Dr. R. Duthie †
Prof. Dr. W. Ehalt †
Prof. Dr. L. Eigenthaler †
Prim. Dr. J. Ender †
Dr. L. Fassbender
Prof. Dr. W. Faubel †

Ehrenmitglieder (Fortsetzung)

Prof. Dr. F. Jimeno-Vidal †
Prof. Dr. K. Klemm †
Prof. Dr. G. Küntscher †
MR Prof. Dr. W. Krösl
Prof. Dr. J. Manninger †
Prof. Dr. G. Maurer †
Prof. Dr. G. Muhr
Prof. Dr. M. E. Müller †
Univ.-Prof. Dr. H. Piza-Katzer
Prim. i.R. Univ.-Prof. Dr. J. Poigenfürst
Prim. i.R. Dr. F. Povacz †
Prof. Dr. P. Ricklin †
Prof. Dr. K. Rehm
Prof. Dr. A. Renner
Prof. Dr. O. Russe †
Prof. Dr. A. Rüter
Univ.-Prof. Dr. A. Sárváry
Prim. Dr. R. Scherbichler †
o. Prof. Dr. H. Spängler †
Univ.-Doz. Dr. L. Sükösd †
Prof. Dr. O. Trentz
o. Prof. Dr. E. Trojan †
Prof. Dr. H. Tscherne
Prim. i.R. Univ.-Prof. Dr. V. Vécsei
Prof. Dr. B. Weber †
MR Prof. Dr. F. Wechselberger †
Prof. Dr. H. Willenegger †

Korrespondierende Mitglieder

Prof. Dr. W. Bandi †
Prof. Dr. E. Bauer
Prim. Univ.-Prof. Dr. N. Böhler
Prof. Dr. C. Burri †
Prof. M. W. Chapman, MD
Prof. Dr. H. Ecke †
Prof. Dr. D. Havemann †
PD Dr. U. Heim †
Prof. Dr. G. Hierholzer
Doz. Dr. W. Hönig †
Prof. Dr. K.H. Jungbluth
Prof. Dr. D. Kohn
Univ.-Prof. Dr. H. Krimmer

Korrespondierende Mitglieder (Fortsetzung)

Prof. Dr. E. H. Kuner
Prof. Dr. J. Latal
Dr. A. Leppäniemi PhD, DMCC
Prof. Dr. Ph. Lobenhoffer
Prof. Dr. F. Magerl
Prof. Dr. P. Matter
Dr. J. Meine, FMH
Prof. Dr. G. Muhr
Prof. Dr. W. Müller
Prof. Dr. A. Pannike †
Prof. Dr. Dr. sci (h.c.) S. M. N. Perren
Prof. Dr. T. Pohlemann
Prof. Dr. J. Probst
Prof. Dr. R. Rahmzadeh
Prof. Dr. A. Renner
Dr. C. A. Richon
Prof. Dr. E. B. Riska †
Prof. Dr. R. Roy-Camille †
Dr. H. Rudolph
Prof. Dr. T. Rüedi
Prof. J. Schatzker, MD
Prof. Dr. L. Schweiberer
Dr. T. Slongo
PD Dr. H.-W. Stedtfeld
Prof. Dr. G. Szanto †
Prof. Dr. E. Trojan †
Prof. Dr. H. Tscherne
Prof. Dr. L. Von Laer
WHR MR Dr. E. Wayand †
J. Webber, MD, FRSC
Prof. Dr. Dr. h.c. S. Weller
Prof. Dr. P. Wendsche

TrägerInnen der Lorenz-Böhler-Medaille

Dir. KR K. Atzler †
Gen. Dir. I. R. E. Bakule
Mag. A. Bauer
Prim. Dr. J. Bauer †
o. Prof. Dr. E. Beck †
Prim. i.R. Dr. W. Buchinger
Prof. Dr. J. Böhler †
Prof. Dr. W. Ehalt †

TrägerInnen der Lorenz-Böhler-Medaille (Fortsetzung)

Prof. Dr. L. Eigenthaler †
Prim. Dr. J. Ender †
Prim. i.R. Univ.-Doz. Dr. T. Gaudernak
Zentr. Sekr. R. Gebauer †
Prim. Univ.-Prof. Dr. H. Hertz
Doz. Dr. W. Hönig †
Doz. Dr. Jonasch †
Dr. jur. H. Kinzel †
Prof. Dr. J. Knobloch †
Dir. OMR Dr. W. Krösl
Prim. Dr. H. Krotschek †
MR Dr. F. Kucharsky †
Prim. i.R. Univ.-Doz. Dr. H. Kuderna
Dr. Helga Kuderna
Dr. R. Maier
OMR Dr. S. Mayr †
MR Dr. A. Menschik †
ÄD Prof. Dr. H. Pelinka
Prim. i.R. Univ.-Prof. Dr. J. Poigenfürst
Univ.-Prof. Dr. H. Redl
o. Prof. Dr. O. Russe †
Prof. Dr. G. Salem †
Prof. Dr. R. Schenk
Prim. Dr. K. Schrei †
Prim. Univ.-Prof. Dr. N. Schwarz
Hofrat W. Thiel †
Prof. Dr. E. Trojan †
Prof. Dr. H. Tscherne
Prim. i.R. Univ.-Prof. Dr. V. Vécsei
Prim. Prof. Dr. M. Wagner
MR Prof. Dr. F. Wechselberger †
Abg. z. NR K. Wedenig †



Erfahrung und Beständigkeit seit Jahrzehnten, in Kombination mit enger Kundenbeziehung, machen uns zu einem verlässlichen Partner im Wandel der Zeit.

Vieles hat sich geändert, geblieben sind Flexibilität und Innovation

MADE IN
Austria

zu einem fairen Preis/Leistungs-Verhältnis.

Preise

Emanuel-Trojan-Posterpreis

Der Emanuel-Trojan-Preis wird seit dem 80. Geburtstag von Herrn Univ.-Prof. Dr. Emanuel Trojan im Jahr 1999 von der Österreichischen Gesellschaft für Unfallchirurgie vergeben und von der Firma DePuySynthes unterstützt.

Er ist mit € 1.000,- dotiert und wird für das beste Poster vergeben.

Preiskommission: O. Kwasny (Linz), M. Mousavi (Wien), A. Pachucki (Amstetten)

Die Poster im Format 95 x 150 cm müssen bis Donnerstag, 02. Oktober 2014 um 09:00 Uhr aufgehängt sein.

Die Posterbegehung findet für P1-P10 am Freitag, 03.10.2014, von 10:00-10:30 und für P11-P20 von 15:30 bis 16:00 Uhr im Foyer vor dem Raum Wolfgangsee statt. Alle AutorInnen werden ersucht, während dieser Zeit anwesend zu sein.

Günther-Schlag-Abstractpreis für junge Forscher

Dieser mit € 500,- dotierte Preis wird für den besten Vortrag eines unter 35-jährigen Autors vergeben. Berücksichtigt werden nur experimentelle Arbeiten.

Preiskommission: S.Marlovits (Wien), M. Mousavi (Wien), H.Redl (Wien),

Beide genannten Preise werden am Samstag, 04. Oktober 2014 um 12:30 Uhr im Rahmen der Schlussitzung verliehen.

Die PreisträgerInnen werden ersucht, bei der Verleihung anwesend zu sein bzw. im Fall der Verhinderung eine Vertretung zu nominieren und diese der Tagungsorganisation bekannt zu geben.

Hinweise für Vortragende

Die Annahme eines Posters oder Referates befreit nicht von der Tagungsgebühr!

Redezeit

ReferentInnen werden darauf hingewiesen, dass die vorgegebene Redezeit bitte einzuhalten ist.

Diskussionsbeiträge

Den DiskussionsrednerInnen steht jeweils maximal eine Minute Redezeit zur Verfügung. Wir bitten Sie, zu Beginn Ihren Namen und Ihre Klinik oder Praxis zu nennen.

Technische Informationen

Es werden nur Powerpoint-Vorträge angenommen. Bitte bereiten Sie Ihre Vortragspräsentation für den Raum Salzburg I nach Möglichkeit im Seitenverhältnis 16:9 (19,2 cm x 10,8 cm) vor.

Präsentationen vom eigenen Laptop sind eigenverantwortlich sowie nur in Ausnahmefällen (Apple-Anwender) möglich und müssen der Technik so früh wie möglich avisiert werden; idealerweise am Vortag oder zu Beginn einer Pause, damit ein Technikcheck gemacht werden kann (Der Laptop wird am Regieplatz angeschlossen und die/der ReferentIn erhält eine separate Fernbedienung zum Weiterschalten der Präsentation. Bei Laptops, die keinen DVI- bzw. VGA-Ausgang besitzen, ist der notwendige Bildschirmadapter von der/vom Vortragenden zur Verfügung zu stellen.).

Um einen reibungslosen Ablauf der Projektion zu gewährleisten, müssen die Powerpoint-Vorträge auf CD-Rom oder mittels USB-Stick jeweils am Vortag oder spätestens in der letzten Pause vor der jeweiligen Sitzung abgegeben werden.

Falls Videos in einer Powerpoint-Präsentation eingebettet sind, muss sowohl die ppt-Datei als auch die Video-Datei in einem Ordner vorhanden und darin verknüpft worden sein, da ansonsten die Möglichkeit besteht, dass die Verknüpfung verloren geht.

Der Techniker spielt die Vorträge in korrekter Reihenfolge direkt von seinem PC ab. Ein PC mit CD-Laufwerk und USB-Anschluss steht bereit.

Für Fragen steht Ihnen die ÖGU Geschäftsstelle zur Verfügung:
Mag. Birgit Magyar, Mag. Andrea Bauer
c/o vereint: Vereins- und Konferenzmanagement GmbH
Hollandstraße 14 • A-1020 Wien
Tel: +43·(0)1·533 35 42 • Fax: +43·(0)1·533 35 42·19
E-Mail: office@unfallchirurgen.at • URL: www.unfallchirurgen.at



© Tourismus Salzburg

Tagungsort

Tagungsort & Tagungshotel

Wyndham Grand Salzburg Conference Centre Hotel

Fanny-von-Lehnert-Straße 7

A-5020 Salzburg

Tel: +43 · (0)662 · 4688 · 2402

Fax: +43 · (0)662 · 4688 · 298

E-Mail: reservations.sal01@grandcityhotels.com

URL: www.wyndhamgrandsalzburg.com

Ausgezeichnet mit dem
Österreichischen Umweltzeichen

Hotelpreise

Einzelzimmer inkl. Frühstück € 129,-

Doppelzimmer inkl. Frühstück € 149,-

Mit 01. August 2012 wird vom Hotel pro Person und Nacht die Salzburger Ortstaxe mit zusätzlich € 1,10 berechnet und an das Magistrat abgeführt.

Wir haben bis 01. September 2014 im Wyndham Grand Salzburg Conference Centre Hotel ein Zimmerkontingent reserviert. Ab dem 02. September 2014 verfällt das Kontingent und Sie bekommen nur noch bei freier Kapazität ein Zimmer.

Zimmerreservierung ist im Rahmen der **Online-Anmeldung** über die Tagungs-homepage der 50. Jahrestagung <http://ogu14.unfallchirurgen.at/> möglich; Ihre Zimmerbestellung wird direkt an das Hotel weitergeleitet und von diesem bearbeitet.

Falls Sie nicht im Tagungshotel nächtigen wollen, wenden Sie sich bitte an:

Tourismus Salzburg GmbH

Auerspergstraße 6 · A-5020 Salzburg

Tel: +43 · (0)662 · 88987 · 0

Fax: +43 · (0)662 · 88987 · 66

E-Mail: tourist@salzburg.info

URL: www.salzburg.info

Tagungsgebühren • Öffnungszeiten der Registratur • Namensschilder

Namensschildkontrolle

Kein Einlass ohne Namensschild! Wir ersuchen Sie, Ihr Namensschild immer sichtbar zu tragen.

Anmeldung	Frühbucher bis 01.09.2014	Spätbucher ab 02.09.2014
Mitglieder der ÖGU	frei	frei
Nichtmitglieder		
• FachärztInnen Tageskarte	€ 200,-	€ 300,- € 150,-
• ÄrztInnen in Ausbildung Tageskarte	€ 80,-	€ 150,- € 75,-
• StudentInnen*, MTA, Pflegepersonal, PhysiotherapeutInnen Tageskarte	€ 30,-	€ 50,- € 20,-
• Karte Festabend (limitierte Plätze)		€ 30,-

*Nachweis des StudentInnenstatus erforderlich

Online-Anmeldung über die Tagungswebsite ab Juli 2014.

Die Annahme eines Posters oder Referates befreit nicht von der Tagungsgebühr!

In der Teilnahmegebühr enthalten

Eintritt zu allen Sitzungen, ausgenommen der Hauptversammlung der ÖGU (ausschließlich Mitgliedern vorbehalten), Verpflegung während der Tagung.

Bezahlung

Online per Kreditkarte oder spesenfreie Überweisung auf das Konto der Österreichischen Gesellschaft für Unfallchirurgie • Kennwort • 50. Jahrestagung ÖGU • Bankverbindung • ERSTE Bank • IBAN: AT292011100005306221 • BIC/Swift-Code: GIBAATWW

Öffnungszeiten der Registratur

Die Registratur wird sich im Erdgeschoß (vis-à-vis der Rezeption) des Wyndham Grand Salzburg Conference Centre Hotel befinden und wird wie folgt besetzt sein:

Mittwoch, 01. Oktober	> 15:00 – 18:00
Donnerstag, 02. Oktober	> 08:00 – 18:00
Freitag, 03. Oktober	> 08:00 – 18:00
Samstag, 04. Oktober	> 08:30 – 11:00

Bitte geben Sie Ihr Namensschild nach der Tagung bei der Registratur ab.
Die Badgehülle wird wiederverwendet!

Aussteller und Sponsoren

Ärzte ohne Grenzen



Alphamed GmbH



AOSpine Europe



Arthrex Austria GmbH



AUVA



ASCIS



B. Braun Austria GmbH



Biomet Austria GmbH



Corin Austria GmbH



DePuySynthes



DJO Global



Globus Medical Austria GmbH



Heraeus Medical GmbH

Heraeus

Hofer GmbH & Co KG



I.T.S. GmbH

ITS.

Illuminoss Medical GmbH



Implantec GmbH

ImplanTec

Königsee Implantate GmbH



Limbeck Medizinische Spezialartikel



Medartis GmbH

medartis[®]
PRECISION IN FIXATION

medberg Solutions Norbert Berger e.U.

medberg
Solutions

Mediform GmbH

mediform
MEDICAL TECHNOLOGY

Mölnlycke Health Care

 MÖLNLYCKE
HEALTH CARE

Medtronic Österreich GmbH


Medtronic

Orthofix GmbH


ORTHOFIX

Orthomed Medizintechnik GmbH


ORTHOMED
MEDIZINTECHNIK
www.orthomed.cc

Otto Bock HealthCare Deutschland GmbH

ottobock.

Peter Brehm GmbH


www.PETER BREHM.de
Die Präzision in Titan
für den Menschen

Pfizer Corporation Austria GmbH



R. Heintel GmbH

HEINTEL
MEDIZINTECHNIK

Sanitätshaus Lambert GmbH



Smith & Nephew GmbH



Stryker GmbH



TRB Chemedica (Austria) GmbH



Ulrich GmbH & Co. KG



Vivamed Medizinprodukte Vertriebs GmbH



Wings for Life



Wolfgang Herdlicka Medizintechnik GmbH



Zimmer Austria GmbH



Stand: Juli 2014

Vorschau ÖGU Veranstaltungen

07.11.2014

Öffentliche Sitzung des Arbeitskreises Kindertraumatologie der ÖGU

ÖGU Geschäftsstelle Wien

Anmeldung in der ÖGU Geschäftsstelle erforderlich • Auskunft: Mag. B. Magyar
Tel.: +43/1/533 35 42 • E-Mail: office@unfallchirurgen.at • www.unfallchirurgen.at

14.11.2014

Öffentliche Sitzung des Arbeitskreises Knorpel der ÖGU

AUVA Wien

Anmeldung in der ÖGU Geschäftsstelle erforderlich. Auskunft: Mag. B. Magyar
Tel.: +43/1/533 35 42 • E-Mail: office@unfallchirurgen.at • www.unfallchirurgen.at

14. – 15.11.2014

53. ÖGU-Fortbildungsveranstaltung „Grundlagen der operativen Frakturbehandlung“

AUVA Wien

Auskunft: Mag. B. Magyar
Tel.: +43/1/533 35 42 • E-Mail: office@unfallchirurgen.at • www.unfallchirurgen.at

09.01.2015

Öffentliche Sitzung des Arbeitskreises Knie der ÖGU

AUVA Wien

Anmeldung in der ÖGU Geschäftsstelle erforderlich • Auskunft: Mag. B. Magyar
Tel.: +43/1/533 35 42 • E-Mail: office@unfallchirurgen.at • www.unfallchirurgen.at

13. – 14.03.2015

54. ÖGU-Fortbildungsveranstaltung „Unterarm/Handgelenk“

AUVA Wien

Auskunft: Mag. B. Magyar
Tel.: +43/1/533 35 42 • E-Mail: office@unfallchirurgen.at • www.unfallchirurgen.at

**Achtung
Terminänderung!**

29. – 30.05.2015

55. ÖGU-Fortbildungsveranstaltung „Schädel-Hirn-Trauma/Sportmedizin“

AUVA Wien

Auskunft: Mag. B. Magyar
Tel.: +43/1/533 35 42 • E-Mail: office@unfallchirurgen.at • www.unfallchirurgen.at

01. - 03.10.2015

51. ÖGU Jahrestagung " Wirbelsäulenverletzungen "

Salzburg

Auskunft: Mag. B. Magyar
Tel.: +43/1/533 35 42 • E-Mail: office@unfallchirurgen.at • www.unfallchirurgen.at

13. – 14.11.2015

56. ÖGU-Fortbildungsveranstaltung „Wirbelsäule“

AUVA Wien

Auskunft: Mag. B. Magyar
Tel.: +43/1/533 35 42 • E-Mail: office@unfallchirurgen.at • www.unfallchirurgen.at

SpeedCinch™

Sicher & Leicht – Meniskusrefixierung mit Speed



Einfach

- Ergonomisch geformter Handgriff ermöglicht einhändige Bedienung

Sicher

- Durch Verwendung von Low Profile-Implantaten wird die Nadelexposition auf der Rückseite des Meniskus verringert

Speed

- Schnell und reproduzierbar durch wenige Arbeitsschritte und einen vorgelegten Rutschknoten



Ergonomisch intuitives Handgriffdesign ermöglicht eine leichte einhändige Bedienung ohne den Blick vom Arthroskopiebild abzuwenden. Um die Implantate auszulösen, einfach den Abzug betätigen, den Knopf eindrücken und nochmals den Abzug betätigen. So einfach...



Minimaler Nadeldurchmesser verringert den Widerstand beim Einbringen durch den Meniskus und durch Verwendung von Low Profile-PEEK-Implantaten wird die Nadelexposition auf der Rückseite des Meniskus verringert. So sicher...



Der vorgelegte selbstblockende Rutschknoten sowie die Materialeigenschaften des #2-0 FiberWire® ermöglichen ein sicheres und flaches Knotenprofil im Meniskus. Eine nach oben oder nach unten gebogene Nadel erleichtert in engen Kniegelenken eine exakte horizontale oder vertikale Naht. So vielseitig...



Weitere Informationen finden Sie hier!



© 2014, Arthrex GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

ReferentInnen und Vorsitzende

Die Reihung der Vorsitzenden bei den einzelnen Sitzungen erfolgt in alphabetischer Reihenfolge.

Albrecht Christian · DDr. (Wien)
AKH Wien · Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: christian.albrecht@meduniwien.ac.at • **W1**

Attal René · OA Dr. (Innsbruck)
Univ.-Klinik Innsbruck/Unfallchirurgie
E-Mail: rene.attal@uki.at • **K3**

Auffarth Alexander · OA Dr. (Salzburg)
Universitätsklinikum der PMU Salzburg, Univ. Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
E-Mail: a.auffarth@salk.at • **R45**

Bahrami Arian · (Wien)
Ludwig Boltzmann Institut für Experimentelle und Klinische Traumatologie · AUVA Forschungszentrum
E-Mail: Arian.Bahrami@trauma.lbg.ac.at • **E8**

Benedetto Karl-Peter · ao. Univ.-Prof. Dr. (Feldkirch)
LKH Feldkirch · Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
E-Mail: karl.benedetto@khf.at • **V**

Binder Harald · Dr. (Wien)
AKH Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: harald.binder@meduniwien.ac.at • **P18**

Blauth Michael · Univ.-Prof. Dr. (Innsbruck)
Univ.-Klinik f. Unfallchirurgie
E-Mail: michael.blauth@i-med.ac.at • **AT2**

Bogner Robert · Dr. (Salzburg)
Universitätsklinikum der PMU Salzburg, Univ. Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
E-Mail: r.bogner@salk.at • **A7**

Bouillon Bertil · Prof. Dr. (Köln)
Klinikum Köln-Mehrheim, Kliniken der Stadt Köln GmbH · Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Sporttraumatologie
E-Mail: BouillonB@kliniken-koeln.de • **V, R20**

Brand Julian · Dr. (Horn)
Landeskrankenhaus Horn · Unfallchirurgie
E-Mail: julianbrand@gmx.at • **R49, P4**

Bühren Volker · Prof. Dr. (Murnau)
BGU Murnau
E-Mail: buehren@bgu-murnau.de • **V, R34**

Curt Armin · Prof. Dr. (Zürich)
Zentrum für Paraplegie Balgrist
E-Mail: Armin.Curt@balgrist.ch • **LB2**

Dimai Hans Peter · Univ.-Prof. Dr. (Graz)
Medizinische Universität Graz
E-Mail: hans.dimai@medunigraz.at • **AT4**

Domaszewski Florian · Dr. (Wien)
AKH Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: florian.domaszewski@meduniwien.ac.at • **R36**

Dünser Martin · Priv.-Doz. Dr. (Salzburg)
Universitätsklinikum der PMU Salzburg ·
UK für Anästhesiologie und Intensivmedizin
E-Mail: m.duenser@salk.at • **R28**

Edelbauer Johanna · Dr. (Wien)
SMZ Ost Donauspital, Unfallchirurgie
E-Mail: johanna.edelbauer@wienkav.at • **R23**

Eipeldauer Stefan · Dr. (Wien)
AKH Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: stefan.eipeldauer@meduniwien.ac.at • **P8**

Fengler David · Dr. (Wien)
Medizinische Universität Wien · Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: david.fengler@meduniwien.ac.at • **R37**

Fialka Christian · Prim. ao. Univ.-Prof. Dr. (Wien)
Unfallkrankenhaus Wien Meidling · Ärztlicher Leiter
E-Mail: christian.fialka@auva.at • **R11**

Fink Christian · Univ. Prof. Dr. (Innsbruck)
Sportsclinic Austria GmbH
E-Mail: info@sportsclinicaustria.com • **K5**

Foltin Ernst · Dr. (Schlierbach)
Praxis für Unfallchirurgie
E-Mail: ernst.foltin@aon.at • **P3**

Fragen Thomas · Prof.Dr. (Olsberg)
Elisabeth-Klinik gGmbH · Fachklinik für Orthopädie und orthopädische
Rheumatologie, Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie
E-Mail: thomasmfragen@gmail.com • **R26**

Franz Alexander · Dr. (Salzburg)
Universitätsklinikum der PMU Salzburg, Univ. Klinik für Anästhesiologie und
Intensivmedizin
E-Mail: a.franz@salk.at • **R3**

Fritsch Gerhard · Priv.-Doz. Dr. (Salzburg)
Universitätsklinikum der PMU Salzburg, Univ. Klinik für Anästhesiologie und
Intensivmedizin
E-Mail: G.Fritsch@salk.at • **R12**

Fuchs Christiane · Dr. (Wien)
FH Technikum Wien · Institut für Biochemical Engineering
E-Mail: fuchsc@technikum-wien.at • **P7**

Gabl Michael Gabl · Prim. Univ.-Prof. Dr. (Innsbruck)
Sanatorium Kettenbrücke
E-Mail: michael_gabl@yahoo.de

Gasser Bernhard · Dr. (Wien)
AKH Wien · Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: bernhard.gasser@meduniwien.ac.at • **P1**

Gaudernak Titus · Univ.-Doz. Dr. (Wien)
Ordination für Unfall-, Gelenkchirurgie und Rehabilitation
E-Mail: titus.gaudernak@chello.at • **V, K2**

Giannoudis Peter · Prof. Dr. (Leeds)
Chapel Allerton Hospital ·
Academic Department of Trauma and Orthopaedic Surgery
E-Mail: pgiannoudi@aol.com • **V, R7**

Giesecke Moritz · Dr. (Berlin)
Charité Universitätsmedizin · Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie
E-Mail: moritz.giesecke@charite.de • **R22, P13**

Girgis Thomas · Dr. (Leonding)
UKH Linz, Unfallchirurgie
E-Mail: girgis_thomas@hotmail.com • **P9**

Golaszewski Stefan · Priv.-Doz. DI. Dr. (Salzburg)
Universitätsklinik für Neurologie
E-Mail: s.golaszewski@salk.at • **A3**

Gorove Laszlo · Dr. (Budapest)
Országos Mentoszolgalat Foigazgatósága
E-Mail: gorove.laszlo@mentok.hu • **R5**

Gregori Markus · Dr. (Wien)

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Wien

E-Mail: markus.gregori@meduniwien.ac.at • **R27**

Greslehner Andreas · Ärztl. Dir. Dr. (Wien)

AUVA

E-Mail: andreas.greslehner@auva.at • **V**

Gstaltner Karin · Prim. Dr. (Klosterneuburg)

RZW AUVA

E-Mail: karin.gstaltner@auva.at • **R46**

Hajdu Stefan · Assoc.Prof. Priv.Doiz.Dr. (Wien)

Univ. Klinik für Unfallchirurgie

E-Mail: s.hajdu@aon.at • **V, R19**

Halát Gabriel · Dr. (Wien)

Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, Wien

E-Mail: gabriel.halat@gmail.com • **R31, R35**

Hartmann Andreas · OA Dr. (Salzburg)

Universitätsklinikum der PMU Salzburg · Univ.Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie

E-Mail: a.hartmann@salk.at • **R10**

Heinz Thomas · Univ.Prof. Dr. (Wien)

AKH Wien · Univ.-Klinik für Unfallchirurgie

E-Mail: thomas.heinz@meduniwien.ac.at • **V, R29**

Hertz Harald · Prim.Prof.Dr. (Wien)

Unfallkrankenhaus Lorenz Böhler der AUVA

E-Mail: harald.hertz@auva.at • **V**

Hildebrand Frank · Univ.-Prof. Dr. (Aachen)

Uniklinik RWTH Aachen · Klinik f. Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

E-Mail: fhildebrand@ukaachen.de • **E2**

Höcker Karl · OA Dr. (Klosterneuburg)

Rehabilitationszentrum Weißer Hof

E-Mail: karl.hoecker@auva.at • **R51**

Hoffmann Yvonne · OÄ Dr. (Innsbruck)

Universitätsklinik Innsbruck, Alterstraumatologie

E-Mail: yvonne.hoffmann@tilak.at • **AT2, AT3**

Holweg Patrick · Dr. (Graz)

LKH Wolfsberg/ LKH Klagenfurt · Unfallchirurgie

E-Mail: patrick.holweg@gmx.at • **P12**

Hovdar Johanna · (Salzburg)
UKH Salzburg · Anästhesie
E-Mail: Johanna.Hovdar@auva.at • **P10**

Humenberger Michael · Dr. (Wien)
Medizinische Universität Wien, Unfallchirurgie
E-Mail: michael.humenberger@gmail.com • **V**

Ivanic Gerd · Dr. (Graz)
Wirbelsäulenchirurgie
E-Mail: Privatklinik Graz Ragnitz GmbH

Janousek Andreas · Dr. (Wien)
Medteam Döbling
E-Mail: janousek@medteam.at • **V, K1**

Kammerlander Christian · PD Dr. (Innsbruck)
Universitätsklinik Innsbruck, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
E-Mail: ckammerlander@mac.com • **V, AT1, AT2, AT5, AT7**

Kdolsky Richard · ao. Univ.-Prof. Dr. (Wien)
AKH Wien · Univ.-Klinik für Unfallchirurgie
E-Mail: richard.kdolsky@meduniwien.ac.at • **V**

Kleber Christian · Dr. (Berlin)
Charité Universitätsmedizin · Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie
E-Mail: christian.kleber@charite.de • **R15, P6**

König Michael · OA Dr. (Bischofshofen)
KH Schwarzach
E-Mail: michael.koenig@kh-schwarzach.at • **R6**

Korntner Stefanie · M.Sc (Salzburg)
Paracelsus Medizinische Privatuniversität · Institut für Sehnen und Knochenregeneration. Austrian Cluster for Tissue Regeneration
E-Mail: stefanie.korntner@pmu.ac.at • **E6**

Kralinger Franz · PD Dr. (Innsbruck)
LKH Innsbruck · Unfallchirurgie
E-Mail: franz.kralinger@uki.at • **AT6**

Krappinger Dietmar · Dr. (Innsbruck)
Medizinische Universität Innsbruck · Unfallchirurgie
E-Mail: dietmar@krappinger.eu • **R39**

Krassnig Renate · Dr. (Graz)
Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: renae.krassnig@gmx.at • **P2, P5**

Krestan Christian · Priv.-Doz. Dr. (Wien)
Medizinische Universität Wien · Klinische Abteilung für Radiologie und
Kinderradiologie
E-Mail: Christian.Krestan@meduniwien.ac.at • **R13**

Kwasny Oskar · Prim. ao. Univ.-Prof. Dr. (Linz)
AKH Linz · Unfallchirurgie
E-Mail: oskar.kwasny@akh.linz.at • **V, R1**

Lederer Stefan · Dr. (Salzburg)
Universitätsklinikum der PMU Salzburg · Univ.Klinik für Unfallchirurgie und
Sporttraumatologie
E-Mail: s.lederer@salk.at • **R47**

Lengyel Antonia · Dr. (Wien)
UKH Wien Meidling · Unfallchirurgie
E-Mail: dr_achl@yahoo.de • **R17**

Maier Richard · Dr. (Baden)
Gelenkszentrum Baden
E-Mail: maier.richard@aon.at • **R11**

Marlovits Stefan · Univ.-Prof. Dr. (Wien)
Medizinische Universität Wien · Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: office@marlovits.at • **V, K6**

Mayer Michael · PD Dr. (Bad Wildungen)
Deutsches Skoliosezentrum · Werner-Wicker-Klinik Bad Wildungen
E-Mail: mayermichi@yahoo.de • **R42**

Meissnitzer Thomas · OA Dr. (Salzburg)
Universitätsklinikum der PMU Salzburg · Univ. Klinik für Radiologie
E-Mail: t.meissnitzer@salk.at • **R13**

Michel Marc · Dr. (Wien)
AKH Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: marcmichel11@hotmail.com • **R24**

Mousavi Mehdi · Prim. Univ.-Prof. Dr. (Wien)
SMZ-Ost Donauespital · Unfallchirurgie u. Sporttraumatologie
E-Mail: mehdi.mousavi@wienkav.at • **V, R38**

Negrin Lukas Leopold · Dr. (Wien)
Medizinische Universität Wien · Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: l-negrin@aon.at • **R14, R30, R32**

Neubauer Thomas · Prim. Dr. (Horn)
LK Waldviertel Horn · Unfallchirurgie
E-Mail: thneubauer@aon.at · **V, R21**

Ortmaier Reinhold · Dr. (Salzburg)
Universitätsklinikum der PMU Salzburg · Univ. Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
E-Mail: r.ortmaier@gmail.com · **A2, A5**

Ostermann Roman Christian · Dr. (Wien)
AKH Wien · Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: roman.ostermann@meduniwien.ac.at · **V**

Pachucki Andreas · Prim. Dr. (Amstetten)
Landeskrankenhaus Mostviertel Amstetten · Unfallchirurgie
E-Mail: andreas.pachucki@amstetten.lknoe.at · **V**

Pajenda Gholam · Dr. (Wien)
AKH Wien · Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: gholam.pajenda@meduniwien.ac.at

Pavelka Michaela · Dr. (Salzburg)
UKH Salzburg · Unfallchirurgie
E-Mail: michaela.pavelka@chello.at · **R16**

Penzenstadler Carina · Mag. (Wien)
Ludwig Boltzmann Institut für Experimentelle und Klinische Traumatologie · AUYA
Forschungszentrum
E-Mail: Carina.Penzenstadler@TRAUMA.LBG.AC.AT · **E5**

Puchwein Paul · Dr. (Graz)
Medizinische Universität Graz · Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: paul.puchwein@medunigraz.at · **R4**

Raeven Pierre · (Wien)
Ludwig Boltzmann Institut für experimentelle und klinische Traumatologie · Forschungszentrum für Traumatologie der AUYA
E-Mail: p.raeven@gmail.com · **E7**

Rajtora Martin · Dr. (Salzburg)
UKH Salzburg
E-Mail: martin.rajtora@auva.at · **P17**

Redl Heinz · Univ.-Prof. Dr. (Wien)
Ludwig Boltzmann Institut · Forschungszentrum für Traumatologie der AUYA
E-Mail: office@trauma.lbg.ac.at · **V**

Resch Herbert · Prim.Univ.Prof.Dr. (Salzburg)
Universitätsklinikum der PMU Salzburg · Univ.-Klinik f. Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
E-Mail: h.resch@salk.at • **V, A1, LB1**

Rhorer Anthony · Dr. (Scottsdale)
Sonoran Orthopaedic Trauma Sgns · Orthopaedic Surgery
E-Mail: rhorertr@gmail.com • **V, R40**

Roth Tobias · Dr. (Innsbruck)
Universitätsklinik Innsbruck · Abteilung für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
E-Mail: tobias.roth@uki.at • **V**

Ruchholtz Steffen · Prof. Dr. (Marburg)
UK Gießen und Marburg (Standort Marburg) · Unfall-Hand-und Wiederherstellungschirurgie
E-Mail: ruchholt@med.uni-marburg.de • **V, R8**

Scalea Thomas · Prof. Dr. (Baltimore)
University of Maryland Medical Center
E-Mail: Stephanie Jordan <SJORDAN@umm.edu> • **R9, R33**

Schlimp Christoph J. · OA Dr. (Wien)
AUVA Forschungszentrum · Ludwig Boltzmann Institut für Experimentelle und Klinische Traumatologie
E-Mail: christoph.schlimp@trauma.lbg.ac.at • **E4**

Schmelz Alexander · OA Dr. (Salzburg)
AUVA · UKH Salzburg
E-Mail: alexander.schmelz@auva.at • **R43**

Schmidfeld Jochen · Dr. (Wien)
SMZ-Ost Donauespital · Unfallchirurgie u. Sporttraumatologie
E-Mail: schmidfeld@aon.at • **E3**

Schöchgl Herbert · Priv.-Doz. Dr. (Salzburg)
UKH Salzburg
E-Mail: herbert.schoechl@auva.at • **E1**

Schuh Christina Maria · M.Sc (Wien)
Ludwig Boltzmann Institut für Experimentelle und Klinische Traumatologie, AUVA
Forschungszentrum · Neuroregeneration
E-Mail: Christina.schuh@trauma.lbg.ac.at • **P14**

Schultes Philipp · Dr. (Salzburg)
UKH Salzburg, Unfallchirurgie
E-Mail: philipp.schultes@gmx.at • **R41**

Smekal Vinzenz · Prim. Univ.-Doz. Dr. (Klagenfurt)
Waidmannsdorfer Straße 35
9021 Klagenfurt
E-Mail: vinzenz.smekal@auva.at • **V, K4**

Stelzeneder Beate · Dr. (Wien)
AKH Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: beate.blutsch@meduniwien.ac.at • **R48**

Sterbik-Lamina Anneliese · Dr. (Linz)
UKH Linz · Abt. f. Unfallchirurgie
E-Mail: anneliese.sterbik-lamina@auva.at • **P11**

Thewanger Georg · Dr. (Wilhering)
UKH Linz, Abt. f. Unfallchirurgie
E-Mail: georg.thewanger@auva.at • **R44**

Vastmans Jan · Dr. (Murnau)
BGU Murnau
E-Mail: jan.vastmans@bgu-murnau.de • **A4**

Vécsei Vilmos · O. Univ. Prof. Dr.h.c. (Wien)
Ordination
E-Mail: vilmos.vecsei@speed.at • **V**

Voelckel Wolfgang · Prim. Univ.-Prof. Dr. (Salzburg)
UKH Salzburg · Anästhesiologie und Intensivmedizin
E-Mail: wolfgang.voelckel@auva.at • **V, R2, R18**

Vojcsik Alexander · Dr. (Wien)
SMZ OST Donauspital · Unfallchirurgie
E-Mail: alex.vojcsik@aon.at • **V, P16**

Winnisch Markus · Dr. (Wien)
AKH Wien, Universitätsklinik für Unfallchirurgie
E-Mail: markus.winnisch@meduniwien.ac.at • **R25**

Wolf Harald · Dr. (Wien)
AKH Wien · Univ.-Klinik für Unfallchirurgie
E-Mail: harald.wolf@meduniwien.ac.at • **W2**

Wozasek Gerald · ao. Univ.-Prof. Dr. (Wien)
AKH Wien · Univ.-Klinik für Unfallchirurgie
E-Mail: ordination@wozasek.at • **R50**

Wutte Christof · Dr. (Salzburg)
Universitätsklinikum der PMU Salzburg · Univ.Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
E-Mail: c.wutte@salk.at • **P15**

Impressum

Herausgeber

Österreichische Gesellschaft für Unfallchirurgie (ÖGU)
c/o vereint: Vereins- und Konferenzmanagement GmbH
Hollandstraße 14 • A-1020 Wien
Tel: +43·(0)1·533 35 42 • Fax: +43·(0)1·533 35 42·19
E-Mail: office@unfallchirurgen.at • URL: www.unfallchirurgen.at



Redaktion

Univ.-Prof. Dr. Herbert Resch, Tagungspräsident 2014
OA Dr. Andreas Hartmann, Tagungssekretär
OA Priv.-Doz. Dr. Alexander Auffarth, Tagungssekretär
Mag. Birgit Magyar, ÖGU Geschäftsstelle

Inhalt

Alle Angaben ohne Gewähr,
Redaktionsschluss: 29. August 2014,
Änderungen vorbehalten.

ÖGU Vereins- und Konferenzmanagement

vereint: Vereins- und Konferenzmanagement GmbH
Hollandstraße 14 • A-1020 Wien
Tel: +43·(0)1·533 35 42 • Fax: +43·(0)1·533 35 42·19
E-Mail: office@vereint.com • URL: www.vereint.com



vereint GmbH ist Lizenznehmer des
Österreichischen Umweltzeichens für
„Green Meetings und Green Events“

Grafik

kreativ · Mag. Evelyne Sacher-Toporek
Linzer Straße 358a/1/7 • A-1140 Wien
Tel: +43·(0)1·416 52 27 • Fax: +43·(0)1·416 85 26



Mag. Evelyne Sacher-Toporek

Druck

Colordruck GmbH
Hubert Jaud
Kalkofenweg 6 • 5400 Hallein, Austria
Tel: +43·(0)6245·90 111·26 • Fax: +43·(0)6245·90 111·22
E-Mail: info@colordruck.at





DePuy Synthes

People inspired™

TRAUMA

COMPANIES OF *Johnson & Johnson*

EXPERT NAILS – AS VERSATILE AS YOU



BROAD
INDICATIONS



USER
FRIENDLY



STABLE
FIXATION



EFFICIENCY



EXPERT LFN



EXPERT TN



EXPERT R/AFN

DISCOVER HOW EASY
YOUR FUTURE COULD BE

